

Die Entlarvung

—— Die Aufdeckung einer zweitausendjährigen Lüge
und die Neugestaltung der Zukunft

Autor: Bian Jingtao

Ort: Europa · Deutschland 2026

INHALTSVERZEICHNIS

Teil 1: Die Vergangenheit — Die Demaskierung der Geschichte

- Kapitel 1: Die größte Illusion der Menschheit – Von der „nackten“ zur „fortgeschrittenen“ Sklaverei
- Kapitel 2: Die Evolution der Räuber und „Des Kaisers neue Kleider“
- Kapitel 3: Die ultimative Ausbeutung durch die fortgeschrittene Sklaverei – Hypotheken und Staatsbetriebe
- Kapitel 4: Der Esel mit den verbundenen Augen und die hässliche Lehmskulptur – Die endgültige Auslöschung von Wahrheit
- Kapitel 5: Der perfekte Sturm und die Todesspirale – Vernichtende Ausbeutung und der große wirtschaftliche Zusammenbruch

Teil 2: Die Neugestaltung — Der Konsens über Vertrag und Dividende

- Kapitel 6: Die physikalischen Gesetze des Diktaturkollapses und der „vorzeitige Vertrag“ zum Bruch des historischen Zyklus
- Kapitel 7: Die zivilisatorische Erhebung – Von der Räuberlogik zum gleichberechtigten Vertrag
- Kapitel 8: Der Bauplan des Durchbruchs – Die „Magna Carta“ und die „Neue Politik“ als Gründungsvertrag
- Kapitel 9: Der natürliche Feind der Macht – Meinungsfreiheit und die Rückgabe der Autorität an das Volk
- Kapitel 10: Die demokratische Umstrukturierung im Technologiezeitalter – Die Überwindung der Repräsentationsverluste des Kutschenzeitalters
- Kapitel 11: Die Zerstörung der Arroganz der Pseudo-Elite – Die endgültige Demontage der drei „Chaos-Drohungen“

Teil 3: Die Zukunft — Das Ufer der Zivilisation und die Heimkehr der Menschheit

- Kapitel 12: Das eiserne Gesetz der Geschichte und das letzte Röcheln hinter hohen Mauern
 - Kapitel 13: Die ultimative Mission der Zivilisation – Das eiserne Gesetz der Existenzgrundlage und die Vision der großen Harmonie
 - Schlusswort: Der Drache sprengt seine Ketten – Die Weltkoordinate eines freien Chinas und der ultimative Ausblick
-

Teil 1: Die Vergangenheit — Die Demaskierung der Geschichte

Kapitel 1: Die größte Illusion der Menschheit – Von der „nackten“ zur „fortgeschrittenen“ Sklaverei

Unsere Geschichtsbücher sind mit einer gigantischen Lüge gefüllt.

Jene vom Hofe bestellten Literaten und Gelehrten haben den gewöhnlichen Menschen über Generationen hinweg eine falsche „Evolutionstheorie“ eingetrichtert: Sie behaupten, die menschliche Gesellschaft schreite unaufhörlich voran. Wir seien von einer barbarischen Urgesellschaft zur Sklavengesellschaft übergegangen; dann hätten wir die Sklavenhalter gestürzt und die Feudalgesellschaft errichtet; schließlich hätten wir uns von den Kaisern verabschiedet und seien zum heutigen „Kollektivismus“, zum „autoritären System“ oder zum sogenannten „diktatorischen Staat“ übergegangen.

Sie beschreiben dies als einen zivilisatorischen Sprung. Aber wenn wir diese gemalte Haut aus „Blütezeit“, „Aufstieg“ und „Ismen“ abreißen und die tiefste Betriebslogik dieses Landes betrachten, werden wir eine grauenhafte Wahrheit entdecken:

Vom ersten Stammeshäuptling, der seinen Knüppel schwang, über Qin Shihuangdi, der das Reich einte, bis hin zu den heutigen Diktatoren, die in ihren Palästen thronen... das System auf diesem Land hat sich niemals wirklich weiterentwickelt. Es war von Anfang bis Ende und durch und durch immer nur ein einziges System: die Sklaverei.

Warum? Weil das Kriterium dafür, ob eine Gesellschaft eine Sklavengesellschaft ist, absolut nicht daran gemessen wird, ob die einfachen Menschen physische Eisenketten tragen, und auch nicht daran, ob sie täglich grobes Leinen oder feine Anzüge tragen. Das einzige Kriterium für Sklaverei liegt darin, ob man das Recht zu wählen hat und ob man die Freiheit zum gleichberechtigten Dialog besitzt.

1. Der Zauberspiegel der Sklaverei: Du hast keine „Verhandlungsmacht“ Was ist ein Sklave?

Ein Sklave ist jemand, der genau das tun muss, was die andere Seite von ihm verlangt. Du hast kein Recht auf Widerstand, kein Recht auf Dialog und im Kern hast du absolut keinen „Verhandlungsspielraum“. In einer echten, auf freiwilligen Verträgen basierenden Gesellschaft sind die Menschen untereinander und die Menschen gegenüber der Regierung gleichberechtigt. Wie viel Steuern die Regierung erheben, welche Gesetze sie erlassen und wie sie dieses Geld ausgeben will, muss mit dem Volk verhandelt werden, und das Volk hat das Recht, „Nein“ zu sagen. Aber in den vergangenen zweitausend Jahren, ob sich die Herrscher nun „Kaiser“ oder „Führer“ nannten, bestanden ihre Anweisungen an das Volk immer nur aus einseitigen Befehlen. Wenn sie dein Land beschlagnahmen, deine Tür versiegeln oder deinen Reichtum an sich reißen wollen, kannst du das nur auf Knien akzeptieren. Wenn du es wagst aufzustehen, um einen gleichberechtigten Dialog und Verhandlungen zu fordern, begehst du „Ungehorsam gegen kaiserliche Erlasse“ und machst dich der „Provokation und Unruhestiftung“ schuldig. Wenn man der öffentlichen Macht gegenübersteht und ihr immer nur einseitig gehorchen muss, wenn man für immer seine Verhandlungsmacht verliert, dann ist man ein Sklave. Ob man sich dabei in der Arena des antiken Roms oder in einem modernen Hochhausbüro befindet, macht im Kern keinen Unterschied.

2. Das absolute Gewaltmonopol: Der legale Fleischwolf Warum waren die einfachen Menschen jahrtausendlang gezwungen, diese „Null-Verhandlungsmacht“ zu akzeptieren? Weil die Herrscher eine mächtige Gewaltmaschinerie in Händen halten, gegen die sich der

gewöhnliche Mensch absolut nicht wehren kann. In den frühen Formen der Sklaverei stützten sich die Sklavenhalter auf Peitschen und Privatarmeen. In der sogenannten Feudalgesellschaft und den modernen Diktaturen – also in der „fortgeschrittenen Sklaverei“ – haben die Herrscher diese Gewalt auf eine höhere Stufe gehoben. Sie monopolisierten die Armee, kontrollierten die Polizei und hüllten diese Gewalt in ein heiliges Gewand – sie nannten es „Gesetz“. Dieses „Gesetz“ wurde nicht mit der Zustimmung des Volkes erlassen, sondern ist das Werkzeug der Herrscher, um die Ungehorsamen zu bestrafen. Wenn du es wagst, nicht zu gehorchen, peitschen sie dich nicht mehr einfach nur aus; stattdessen können sie die Staatsmaschinerie einsetzen, um völlig legal, legitim und vorschriftsmäßig Sanktionen gegen dich zu verhängen, dich zu verhaften, vor Gericht zu stellen und dir sogar das Leben zu nehmen. Angesichts dieser absoluten, zermalmenden Gewalt haben die einfachen Menschen jegliche physische Fähigkeit zur Selbstverteidigung und zum Widerstand verloren und sind dazu degradiert, wie Fische auf dem Schneidebrett abgeschlachtet zu werden.

3. Die ultimative Hegemonie der Deutungshoheit: Einen Hirsch als Pferd bezeichnen Der böseste Trick der fortgeschrittenen Sklaverei liegt nicht in der gewaltsamen Unterdrückung, sondern in der Tatsache, dass **„die gesamte Deutungshoheit auf ihrer Seite liegt“**. Das ist das absolute Wahrheitsmonopol des Diktators: Was er schwarz nennt, ist schwarz; was er weiß nennt, ist weiß; wenn er sagt, du seist ein Held, bist du ein Held; wenn er sagt, du seist ein Klassenfeind, bist du ein Klassenfeind. Auch wenn er gestern noch hoch und heilig schwor, dass eine bestimmte Sache richtig sei, und er sich heute spontan umentscheidet, dass sie falsch ist, musst du ihm dennoch zjubeln und seine Brillanz preisen. Kurz gesagt: Alles wird von ihm bestimmt. In einem solchen System wird der gesunde Menschenverstand ausgelöscht, die Logik verdreht und dem Volk wird sogar das Recht genommen, das eigene Leid zu benennen. Wenn dein Gehirn und dein Mund zwangsweise von anderen vertreten werden, wie kannst du dann kein Sklave sein?

4. Der Farm-Betrug: Von „nackt“ zu „fortgeschritten“ Wenn wir diese drei wesentlichen Merkmale durchschauen (Null-Verhandlungsmacht, gewaltsame Unterdrückung, Monopolisierung der Deutungshoheit), werden wir verstehen: Die frühe Sklavengesellschaft war eine nackte, ungeschminkte Sklaverei. Der Sklavenhalter verkündete direkt: „Ich besitze deinen Körper.“ Dies provozierte leicht Widerstand und die Verwaltungskosten waren extrem hoch. Die Feudalgesellschaft nach dem Qin-System und das heutige autoritäre diktatorische System sind hingegen eine weiterentwickelte **„fortgeschrittene Sklaverei“**. Die Herrscher tun so, als hätten sie dir ein wenig persönliche Freiheit gegeben, damit du das Land bestellst, arbeiten gehst und deine Hypotheken abbezahlst. Sie sagen nicht mehr, dass sie deinen Körper besitzen, aber durch das Melderegister (Hukou-System), extrem hohe Steuern und das Monopol auf alle Ressourcen schnüren sie dir unerbittlich die Kehle zu. Sie haben das ganze Land in eine gigantische Super-Farm verwandelt. In dieser Farm werden wir nicht mehr als Sklaven bezeichnet; wir werden „Untertanen“, „Massen“, „Arbeitskräfte“ oder sogar eiskalt „Menschenminen“ genannt. Die Geschichte hat sich überhaupt nicht weiterentwickelt, nur die Sklavenhalter sind listiger geworden, und die Fesseln der Sklaven wurden in unsichtbare Nanomaterialien verwandelt. Solange diese drei böartigen Tumore – „Herrschaft von oben nach unten“, „Null-Verhandlungsmacht“ und das „Gewaltmonopol“ – noch existieren, ganz gleich, wie sie es beschönigen, kämpft der gewöhnliche Mensch auf diesem Land weiterhin im Sumpf der fortgeschrittenen Sklaverei. Und heute sind wir hier, um dieses Feigenblatt

endgültig wegzureißen und die zweitausend Jahre alte, aufgemalte Haut der Macht in Stücke zu reißen!

Kapitel 2: Die Evolution der Räuber und „Des Kaisers neue Kleider“

Wenn wir den historischen Filter komplett zertrümmern und die obskuren akademischen Begriffe beiseitelegen, war die sogenannte „Sklavengesellschaft“ in der Frühzeit der Menschheit im Grunde extrem simpel und brutal – es war eine Gesellschaft rein auf Banditen- und Räuberlogik.

Es war nichts anderes als die nackte Ausbeutung der gewöhnlichen Menschen durch eine Gruppe, die die Gewaltmaschinerie kontrollierte. Da gab es keinen Raum für Vernunft; wer den Griff des Messers in der Hand hielt, war der Meister. Nur stellten diese Räuberhauptmänner später fest, dass es zu anstrengend war, sich jeden Tag durch Tötungen Autorität zu verschaffen, also lernten sie, sich zu „verpacken“. Sie suchten sich eine Gruppe sprachgewandter Schamanen oder Literaten, die den großen Räuberhauptmann als wahren, „von Gott legitimierten“ Drachenkaiser verpackten und die zweiten und dritten Anführer als Adlige, Minister und Stammesälteste von „edlem Blut“. Aber wenn man diese prunkvollen Titel abstreift, muss man die sogenannten „Ältesten“, „Minister“ oder „Kanzler“ lediglich als **„den großen und den zweiten Häuptling der Räuberbande“** verstehen.

1. Feudale Aufteilung und das Qin-System: Von „Beuteteilung“ zur „Alleinherrschaft“ Vor der Vereinigung Chinas durch Qin Shihuangdi war die sogenannte „feudale dezentralisierte Gesellschaft“ im Kern eine **„Macht- und Beuteteilung“** durch den obersten Räuberhauptmann. Weil damals die Verkehrswege schlecht und die Informationen rückständig waren, hatte der große Räuberhauptmann nicht die Fähigkeit, ein so großes Territorium alleine zu beherrschen. Also konnte er das Land und die Sklaven nur unter seinen untergeordneten kleinen Räubern (den Lehnsfürsten) aufteilen; jeder herrschte über sein Gebiet und alle beuteten gemeinsam aus. Doch zur Zeit von Qin Shihuangdi erreichten seine Ambitionen und sein Appetit den absoluten Höhepunkt. Er erfand das „Qin-System“ (Zentralismus), das das gesamte Land, alle Ländereien und das gesamte Volk komplett in seinen eigenen, alleinigen Schlund verschlang, ohne die Macht jemals wieder nach unten zu delegieren. Das ist das bösartigste Krebsgeschwür in zweitausend Jahren chinesischer Geschichte: Die absolute Ausbeutung der Kraft aller Menschen unter dem Himmel, um dem Egoismus eines Einzigen zu dienen. Dieses Qin-System, das „die ganze Welt in eine private Großfarm verwandelt“, hat sich so, nur in neuer Verpackung, bis heute erhalten.

2. Des Kaisers neue Kleider: Die moderne Sklaverei im Gewand der „Demokratie“ Als das Rad der Geschichte bis nach dem Fall der Qing-Dynastie rollte, war das Firmenschild des großen Qing-Reiches zertrümmert. Der Verstand der modernen Gesellschaft begann sich zu öffnen, und die Herrscher stellten fest, dass das Volk diese alten Täuschungen von „Drachensöhnen und Drachenenkeln“ und dem „Göttlichen Herrschaftsmandat“ einfach nicht mehr glaubte. Um der Welt Sand in die Augen zu streuen und diese gigantische „Räuberfestung“ zu retten, mussten sie das Schild austauschen und die Requisiten sowie die Kulisse neu arrangieren. Sie merkten, dass das Volk eine Sehnsucht nach der aus dem Westen überlieferten „Demokratie“ hegte. Also stahlen sie ohne mit der Wimper zu zucken das Wort „Demokratie“, verpackten es neu und zogen es über ihre **„verdeckte fortgeschrittene Sklaverei“**. Das ist die absurde Aufführung von „Des Kaisers neue Kleider“. Sie erfanden ganz ungeniert einen missgestalteten Begriff, der schon in seiner eigenen Logik völlig inkonsistent

ist: „Demokratische Diktatur des Volkes“. Das ist schlichtweg der größte Witz in der Geschichte der menschlichen Sprache. Sie machten sich nicht einmal die Mühe, ihre Lügen halbwegs plausibel zu konstruieren, sondern pressten „Demokratie“ und „Diktatur“ – zwei Wörter, die zueinander stehen wie Feuer und Wasser – direkt in denselben Satz. „Demokratie“ ist das Narkosemittel, mit dem sie dich betäuben, um dir zu sagen: „Wir sind bereits eine moderne Gesellschaft“; und „Diktatur“ ist der Dolch, den sie dir in die Rippen drücken, was so viel heißt wie: „Die Macht dieses Landes muss von mir ausgeübt werden.“ Warum wagen sie es, ein so gewaltiges logisches Loch offen zu lassen, und machen trotzdem ungestört weiter? Weil der Griff des Messers der Gewalt in ihren Händen liegt und die Deutungshoheit ihnen gehört! Hinter verschlossenen Türen bestimmen ganz allein sie, wie das Gesetz formuliert wird und ob die einfachen Bürger überhaupt als „Volk“ zählen. Wer wagt es, nicht zu kooperieren? Wer wagt es, Widerspruch einzulegen? In diesem feierlichen „Nationalen Volkskongress“, wenn auf der Bühne gerufen wird: „Wer dagegen ist, hebe die Hand“, wer wagt es da, diese Hand zu heben? Wenn du es heute wagst, die Hand zu heben, bist du morgen ein korrupter Straftäter, übermorgen ein Prostitutionskunde und am Tag darauf machst du dich des Verbrechens der Anstiftung zum Sturz der Staatsmacht schuldig! Unter dieser absoluten gewaltsamen Abschreckung konnte diese moderne Räuberbande im feinen Anzug bis zum heutigen Tag völlig ungeniert fortbestehen.

3. Die Blackbox der Wirtschaft: Die private Verteilung von Gold im Namen des „Kollektivs“ Die Kontrolle über Körper und Geist reicht nicht aus. Damit diese fortgeschrittene Sklaverei weiter funktionieren kann, muss sie auch den allerletzten Tropfen Schweiß und Blut auspressen. In wirtschaftlicher Hinsicht nutzten sie ein unanfechtbares staatliches Dekret und rissen unter dem Vorwand, es sei „zu eurem Besten“, mit lauten Parolen von „kollektivem Eigentum“ und „Gemeineigentum“ alle Ressourcen des Landes an sich – Land, Berge, Flüsse, alle Mineralien, greifbaren und immateriellen Reichtum –, und zwar völlig legal. Sie sagen dir, dies gehöre dem „Staat“, es gehöre „allen“. Doch in Wirklichkeit ist das nur ein riesiger Vorhang. Vor dem Vorhang stehen die einfachen Bürger, die sechs familiäre Geldbeutel leeren, nur um eine Wohnung zu kaufen, und die in den Bankrott getrieben werden, nur um einen Arztbesuch zu bezahlen; hinter dem Vorhang jedoch verbirgt sich eine bodenlose **„Blackbox“**. Diese Ressourcen, die ursprünglich dem ganzen Volk gehörten, generieren jeden Tag astronomische Gewinne, aber wie dieses Geld verteilt wird und wohin es fließt – die einfachen Menschen haben nicht einmal das Recht, einen einzigen Blick in die Geschäftsbücher zu werfen. Jene modernen Räuberhäuptlinge, die den Mantel der „Diener des Volkes“ tragen, verstecken sich in dieser Blackbox und teilen das Gold, das dem ganzen Volk gehört, skrupellos und restlos unter sich auf. Wer wie viel bekommen hat und wessen Familie wie viel auf ausländischen Konten gebunkert hat, bleibt für immer ein unaussprechliches Staatsgeheimnis. Räuber bleiben Räuber, nur dass sie jetzt weiße Handschuhe tragen; Sklaven bleiben Sklaven, nur dass uns das Recht genommen wurde, unsere Fesseln überhaupt noch zu sehen.

Kapitel 3: Die ultimative Ausbeutung durch die fortgeschrittene Sklaverei – Hypotheken und Staatsbetriebe

Die antiken Farmbesitzer (die Kaiser) beuteten sehr direkt aus: Er wusste genau, wie viel Getreide du jedes Jahr ernten konntest, legte dann einen Standard fest und schickte direkt seine Büttel, um die Steuern einzutreiben. Das war ein offener Raubüberfall; ob es nun etwas

mehr oder weniger war, das gemeine Volk wusste genau Bescheid.

Aber in der heutigen autoritären Gesellschaft wurde diese Ausbeutungslogik einer extrem präzisen und extrem grausamen „fortgeschrittenen Konstruktion“ unterzogen. Wenn die Ausbeutung im Altertum ein offener Raub mit dem Messer war, dann ist die heutige Ausbeutung so, als würde man dir unsichtbare Schläuche einführen, die nicht nur dein aktuelles Blut absaugen, sondern auch dein zukünftiges Leben überziehen.

1. Der ultimative Raub: Die totale Plünderung unter dem Deckmantel des „Kollektivs“ Nachdem die Kommunistische Partei die Herrschaft über China übernommen hatte, war das Erste, was sie taten, den größten Raubzug in der Geschichte der Menschheit zu vollenden. Sie brauchten nur ein einziges Regierungsdekret, um alle natürlichen Ressourcen des Landes – Land, Berge, Flüsse, Seen, Bodenschätze, absolut alles, was man sich vorstellen kann – komplett in die Taschen der Kommunistischen Partei fließen zu lassen. Aber es war ihnen peinlich, direkt zu sagen: „Das gehört alles mir“, also erfanden sie eine brillante Tarnung, die sich **„Kollektives Eigentum“** nannte. Diese Rhetorik ist extrem heuchlerisch. Letztendlich stellt sich die Frage: Wessen Eigentum ist das „Kollektive Eigentum“ eigentlich? In Wirklichkeit ist es „Eigentum der Kommunistischen Partei“. In diesem Trick, bei dem der Himmel gestohlen und die Sonne ausgetauscht wurde, wurden die gewöhnlichen Bürger, die ursprünglich die Herren dieses Landes waren, in einem Augenblick allem beraubt und zu „Proletariern“ im wahrsten Sinne des Wortes gemacht. Und die Herrscher, die die Gewehre und die Staatsmaschinerie in Händen hielten, wurden zu den einzigen und zugleich größten Sklavenhaltern auf dieser Erde.

2. Der moderne Sklavenvertrag: Lebenslange Einpferchung durch Immobilien Als die Industriegesellschaft den Globus erfasste, imitierten die Herrscher Chinas den Westen und begannen, eine moderne Wirtschaft vorzutäuschen. Was sie aber wirklich gelernt haben, ist, wie man die Sklaverei einer ultimativen, „finanzialisierten Verpackung“ unterzieht. Das ultimative Ausbeutungswerkzeug, das sie erfanden, sind Immobilien. Wie haben sie das gemacht? Erstens: das absolute Monopol auf die Bereitstellung von Land; zweitens: das absolute Monopol auf das Recht, Häuser zu bauen. Das bedeutet, selbst wenn du eigenes Land hast, darfst du ohne ihre Genehmigung kein Haus darauf bauen, um darin zu leben. „Ich bestimme, dass du qualifiziert bist, erst dann bist du qualifiziert. Du darfst nicht selbst der Meinung sein, dass du qualifiziert bist.“ Nachdem sie dieses „unbedingte Bedarfsgut“, das jeder Mensch besitzen muss, vollständig monopolisiert hatten, begannen sie, Güter zu horten und die Preise künstlich und wahnsinnig in die Höhe zu treiben. Als der gewöhnliche Mensch den Millionen teuren, himmelhohen Immobilienpreisen machtlos gegenüberstand, öffneten sie „gütigerweise“ eine Tür: Sie erlaubten dir, Kredite von der Bank aufzunehmen, dein Einkommen der nächsten zwanzig oder dreißig Jahre vorzustrecken und die noch nicht fertiggestellten oder gar auf Sand gebauten Wohnungen als Sicherheit zu verwenden. Du dachtest, du hättest einen Kaufvertrag mit dem Bauträger und einen Kreditvertrag mit der Bank geschlossen? Falsch! Bauträger und Banken sind nichts weiter als zwei Finger im Handschuh der Interessengemeinschaft der kommunistischen Machthaber (also der wahren Sklavenhalter). Dieser Hypothekenvertrag, den du zwanzig bis dreißig Jahre lang abbezahlen musst, ist absolut kein Finanzprodukt; er ist die moderne Version eines **„Sklavenverkaufsvertrags“**! In dem Moment, in dem du ihn unterschreibst, hat der gewöhnliche Bürger seine Arbeitskraft und seine Jugend der nächsten zwanzig bis dreißig

Jahre komplett an den Sklavenhalter verkauft. Du wagst es nicht, krank zu werden, du wagst es nicht, zu kündigen, du wagst es nicht, dich zu wehren; jeden Tag, wenn du die Augen öffnest, musst du für diese riesige Super-Farm arbeiten, um deine Schulden abzutragen. Die Eisenketten sind nicht mehr um den Hals gelegt, sondern sind fest an deine Eigentumsurkunde gekettet.

3. Die unsichtbaren Vampire: Staatsbetriebe sind Steuerbehörden Damit nicht genug. In dieser fortgeschrittenen Sklavengesellschaft gibt es noch unzählige unsichtbare Mäuler, die dein Blut saugen. Jene riesigen Monolithen, die den Titel „Staatseigene Unternehmen“ tragen – die für Strom, Wasser, Telekommunikation und Energie zuständig sind –, sind in Wirklichkeit überhaupt keine Unternehmen. Sie alle sind die Finanzämter und Steuererhebungsorgane der Kommunistischen Partei. Denn sie kontrollieren die unverzichtbaren Lebensgrundlagen, von denen das Überleben der Bürger abhängt. Solange du noch am Leben bist, solange du Wasser, Strom, Telefonverbindungen und Treibstoff fürs Auto brauchst, wirst du diesen Monopolbehörden niemals ausweichen können. Durch monopolistische Wucherpreise, die keinerlei Verhandlung zulassen, treiben sie in jeder Sekunde deines Alltags auf grausamste Weise Abgaben von den einfachen Leuten ein. Du denkst, du bezahlst Strom- und Wasserrechnungen, in Wahrheit entrichtest du eine extrem drückende „Existenzsteuer“.

4. Die von Technologie verdeckte „Grausame Ausbeutungsrate“ Viele moderne Menschen erliegen einer Illusion: Wir haben jetzt Smartphones zum Spielen, Autos zum Fahren, und wir essen viel besser als in der Antike. Wie kann man da behaupten, dies sei eine Sklavengesellschaft? Genau hier liegt die verwirrendste Eigenschaft der fortgeschrittenen Sklaverei! Die Verbesserung unseres heutigen Lebensstandards liegt keineswegs daran, dass die heutigen Sklavenhalter barmherziger wären als die Kaiser der Antike, sondern daran, dass die Entwicklung von Wissenschaft und Technik die Produktionseffizienz enorm gesteigert hat, wodurch der Output der gesamten Gesellschaft exponentiell gewachsen ist! Es ist einfach nur der Gesamtkuchen größer geworden. Aber wenn du die Rechnung genau aufstellst, wirst du eine verzweifelte Wahrheit entdecken: Der Prozentsatz der Steuern und der Ausbeutung, den du heute zahlst, ist absolut nicht geringer als im Altertum, die Ausbeutung ist sogar noch unbarmherziger! Wenn die Sklavenhalter in der Antike ihre kaiserlichen Abgaben eingesammelt hatten, konntest du den Rest für dich behalten. Doch die heutigen Sklavenhalter pressen durch hohe Immobilienpreise, hohe Lebenshaltungskosten, staatliche Monopole und Inflation fast den gesamten Reichtum, den du geschaffen hast, bis auf den letzten Tropfen aus. Nach genauer Kalkulation lassen sie dir weiterhin gerade mal so viel, **„dass es knapp reicht, um dein Leben zu erhalten, damit du morgen wieder zur Arbeit gehen kannst“**. Der ganze Rest wurde durch verschiedene geheime finanzielle Instrumente restlos an die Sklavenhalter abgeführt. Sie agieren immer verdeckter, verpacken es immer moderner, sodass du unter der erdrückenden Last der Hypotheken und der horrenden Lebenshaltungskosten völlig außer Atem bist und nicht einmal mehr die Kraft hast, den Kopf zu heben, um einen Blick auf die Wahrheit zu werfen. Das ist die ultimative Wahrheit der heutigen fortgeschrittenen Sklavengesellschaft Chinas: Die Technologie hat den Wohlstand vergrößert, aber das System hat die Versklavung zementiert.

Kapitel 4: Der Esel mit den verbundenen Augen und die hässliche Lehmskulptur – Die endgültige Auslöschung von Wahrheit

Wir haben bereits klar erkannt, wie die fortgeschrittene Sklaverei den Menschen wirtschaftlich

als „Verbrauchsmaterial“ einsetzt. Aber wie kommt es, dass eine herrschende Clique, die alle Arten von Verbrechen begeht und rücksichtslos Abgaben erpresst, auf dieser großen Farm dennoch jahrzehntelang, ja sogar jahrhundertlang stabil an der Macht bleiben kann?

Weil sie die ultimative schwarze Magie beherrschen, um die Sklavengesellschaft am Laufen zu halten: Man hält dir fest den Mund zu, verbindet dir die Augen und verstopft dir die Ohren. In diesem System ist die Rolle des gewöhnlichen Volkes sehr klar definiert: Du bist kein Mensch, du bist noch nicht einmal so viel wert wie ein alter Ochse, der auf dem Feld pflügt. Deine passendste Identität ist die eines Esels mit verbundenen Augen, der in der Dunkelheit endlos den Mühlstein dreht.

1. Warum lässt man dich nicht sprechen? Weil die Wahrheit das Gift für Diktatoren ist

Warum halten sie dir so krampfhaft den Mund zu und lassen dich nicht aufschreien? Weil du, sobald du den Mund aufmachst, unweigerlich die Fakten aussprechen würdest. Und für diktatorische Herrscher ist alles, was sie tun, durch und durch unmenschlich; jede ihrer Taten saugt das Blut der Unterschicht aus. Was sie normalerweise in Radio und Zeitungen verkünden, sind allesamt sorgfältig verpackte Lügen. Wenn Lügen zum Fundament des Staates werden, dann besitzt selbst die einfachste Wahrheit die atomare Zerstörungskraft, um das Regime zu stürzen. Deshalb dürfen sie auf keinen Fall zulassen, dass der Esel an der Mühle auch nur den geringsten Schmerzensschrei ausstößt. Sie wollen dir nicht nur den Mund stopfen, um die Wahrheit zu unterdrücken, sondern sie nutzen auch riesige Lautsprecher, um die Lügen von ihrer selbst herbeifantasierten „Blütezeit“ vierundzwanzig Stunden am Tag ununterbrochen in die Welt hinauszuposaunen und dich zu zwingen, in ihren Jubelchor einzustimmen.

2. Die hässliche Lehmplastik und die exquisite Keramik: Die Angst vor dem Vergleich

Warum verbinden sie dir die Augen, damit du den Weg vor dir nicht sehen kannst? Warum verstopfen sie dir die Ohren, damit du die Stimme der Welt nicht hören kannst? Ein altes Sprichwort sagt: „Wer beide Seiten hört, wird erleuchtet; wer nur einer Seite glaubt, tappt im Dunkeln.“ Aber was der Diktator will, ist genau das: **„Dass du nur einer Seite zuhörst und ihr blind glaubst.“** Weil sie ganz genau wissen, wie extrem minderwertig ihr Regierungsniveau und ihre administrativen Standards sind. Wenn man die Führung eines Staates mit einem Kunstwerk vergleicht, dann ist das, was Diktatoren zusammengeknetet haben, eine extrem holprige, unvergleichlich hässliche „minderwertige Lehmplastik“. Blickt man jedoch auf die zivilisierten Nachbarländer, auf die meisten Staaten der Welt, die echte Verfassungsstaatlichkeit und Rechtsstaatlichkeit praktizieren, so gleicht deren Regierungsniveau einem „exquisiten keramischen Kunstwerk“.

Sobald dein Horizont geöffnet wird, sobald man dir die Augen gibt, um die Welt zu sehen, und du die wahren Worte deiner Nachbarn hörst, wird in dir sofort ein gewaltiger **„Vergleich“** entstehen. Du wirst feststellen, dass in anderen Ländern der Arztbesuch für die Bürger kostenlos ist, dass der Bürgermeister anderer Leute im Fernsehen scharf kritisiert werden kann und dass die Häuser anderer Menschen mit lebenslangem Eigentumsrecht versehen sind! Sobald dieser „Vergleich“ erst einmal entstanden ist, kann diese „hässliche Lehmplastik“ des Diktators niemanden mehr täuschen. Um ihre Hässlichkeit zu verbergen, bleibt ihnen nur ein einziger Ausweg: Sie müssen das ganze Land mit einem riesigen schwarzen Tuch verhüllen.

3. Das Informationsmonopol und „Des Kaisers neue Kleider“ Deshalb haben die

Kommunistische Partei Chinas und alle anderen autoritären und totalitären Staaten der Welt, um ihre Herrschaft aufrechtzuerhalten, immer nur ein einziges Standardverfahren: das absolute Monopol auf Informationen und die hermetische Abriegelung der Landesgrenzen. Sie haben alle Nachrichtenagenturen, Zeitungen, das Fernsehen und das Internet monopolisiert. Alle Stimmen, die an die Öffentlichkeit gerichtet sind, müssen von ihnen zensiert und von ihnen veröffentlicht werden. Auch wenn es in einigen autoritären Staaten so aussieht, als könnten die Bürger im Internet ein paar Beschwerden äußern, als gäbe es ein bisschen Recht auf „freie Meinungsäußerung“ – das ist alles nur eine Illusion. In Wahrheit stehen diese schwachen Stimmen alle unter strengster algorithmischer Überwachung und der Kontrolle der Internetpolizei. Wer die rote Linie überschreitet, muss sofort mit der Sperrung des Accounts, einer Vorladung („Tee trinken“) oder sogar mit Gefängnis rechnen.

All diese perversen Rückschritte dienen letztendlich nur einem Zweck: Sie sollen jene Gruppe von Lügnern beschützen, die in **„Des Kaisers neuen Kleidern“** breitbeinig auf der Bühne herumstolzieren. In Wirklichkeit sind sie nackt und unerträglich hässlich, aber solange sie jedem die Augen und den Mund zuhalten, können sie sich für immer selbst betrügen und die Privilegien der Farmbesitzer genießen.

Kapitel 5: Der perfekte Sturm und die Todesspirale – Vernichtende Ausbeutung und der große wirtschaftliche Zusammenbruch

Wenn wir die falsche aufgemalte Haut des „Wirtschaftswunders“ und des „Aufstiegs der Großmacht“ abreißen und die wirtschaftlichen Abläufe der letzten Jahrzehnte unter der Herrschaft der Kommunistischen Partei aus der Perspektive der Sklaverei betrachten, werden wir feststellen: Der heutige wirtschaftliche Niedergang Chinas ist keineswegs eine normale zyklische Krise, sondern ein totaler Zusammenbruch, der unvermeidlich auf die von den totalitären Herrschern selbst fabrizierte „extreme Ausbeutung, die alle zukünftigen Generationen vernichtet“ an den Menschen der Unterschicht folgen musste.

Um den letzten Tropfen Schweiß und Blut aus diesem Land zu pressen, hat diese gigantische totalitäre Maschinerie ein vielschichtiges und tödliches Ausbeutungssystem errichtet.

1. Die skrupellose „konventionelle Monopol-Erntemaschine“ In diesem Land nutzen die Lebensader-Branchen – von Wasser und Strom über Telekommunikation bis hin zu Energie und Verkehr – ihre absolute Monopolmacht, um Preise willkürlich festzulegen, was das grundlegendste tägliche Blutsaugen der Sklavenhalter an den Sklaven darstellt.

2. Der Beschleuniger der Vernichtung zukünftiger Generationen – Der „Immobilien-Sklavenvertrag“ Wenn das konventionelle Monopol nur eine „stetige, tröpfchenweise“ Ausbeutung ist, so haben die Herrscher, um kurzfristig immense Reichtümer zur Aufrechterhaltung der totalitären Maschinerie herauszupressen, das bösartigste Hebelwerkzeug in der Wirtschaftsgeschichte der Menschheit beschworen – Immobilien chinesischer Prägung. Wohnraum ist der grundlegendste, unelastische Bedarf für das Gedeihen und die Fortpflanzung der Menschheit, aber die totalitäre Regierung hat die Landversorgung und das Baugenehmigungssystem absolut monopolisiert. Nachdem sie dieses absolut notwendige Gut vollständig monopolisiert hatten, gaben sie ihm künstlich und auf wahnsinnige Weise extreme finanzielle Eigenschaften und trieben die Immobilienpreise in die Höhe. Der Bankrott einer großen Anzahl von Bauträgern beweist, dass sie nichts weiter als die Nachttöpfe der Macht waren; der überwiegende Teil der enormen Profite wurde vom wahren Grundherrschaft, der die nicht erneuerbaren Landressourcen monopolisiert hat – der

totalitären Regierung –, komplett verschlungen. Wenn der gewöhnliche Mensch den astronomischen Immobilienpreisen machtlos gegenübersteht, erlauben sie dir, dir Geld bei staatlichen Banken zu leihen. Chinas staatliche Banken sind alle leibliche Söhne der Kommunistischen Partei und auch ihre zentralen Ausbeutungswerkzeuge. Dieser Hypothekenvertrag, den du zwanzig bis dreißig Jahre lang abbezahlen musst, ist absolut kein Finanzprodukt, er ist eine moderne Version des „Sklavenverkaufsvertrags“! In dem Moment, in dem du ihn unterschreibst, hat der gewöhnliche Bürger sein gesamtes Einkommen und seine persönliche Freiheit der nächsten zwanzig bis dreißig Jahre komplett dieser Bank, diesem Sklavenhalter geopfert. Dies ist eine extreme Ausbeutung im wahrsten Sinne des Wortes, eine Ausbeutung, die die eigene Blutlinie und Zukunft vernichtet.

3. Die Grenze der Blase und die Ankunft des „perfekten Sturms“ Jahrzehntelang basierten Chinas angeblich hohes BIP-Wachstum, die oberflächliche Prosperität der Lokalregierungen sowie all die größenwahnsinnigen, flächendeckenden Infrastrukturbauten vollständig auf dem gigantischen Blasen-Fundament, „die Immobilienpreise in die Höhe zu treiben und das Volk auszubeuten“. Aber jede physische Ausbeutung hat ihre Grenzen. Als die Zahlungsfähigkeit und die Fähigkeit zur Überziehung der Chinesen bis auf den letzten Tropfen Blut ausgepresst waren, erreichte die Dynamik der Dinge ihren Höhepunkt, und der historische Wendepunkt brach mit einem lauten Knall herein. Diese hohle, aufgeblasene Blase, die durch das Auspressen der Zukunft aufgetürmt wurde, kann nicht mehr weiter nach oben getrieben werden; sie muss unweigerlich und unwiderruflich platzen. Der Zusammenbruch des Immobilienmarktes wird zwangsläufig wie ein Dominostein im Handumdrehen die Explosion von faulen Bankkrediten, den Zahlungsausfall massiver lokaler Schulden und das vollständige Zerplatzen der Infrastrukturblase auslösen. In der Wirtschaftswissenschaft ist dies der Kollaps der Vermögenswerte, der Moment, in dem die Schulden des Schneeballsystems absolut nicht mehr verdeckt werden können – der „Minsky-Moment“ (Minsky Moment). All dies bildet den perfektsten wirtschaftlichen Sturm, den die Welt je gesehen hat.

4. Der spiralförmige Abgrund: Der Frosch im allmählich kochenden Wasser unter der Vertuschung der Diktatur Angesichts dieses beispiellosten wirtschaftlichen Zusammenbruchs ist die instinktive Reaktion der totalitären Regierung, jede Gewalt- und Stabilitätsmaschinerie einzusetzen, um den Himmel mit einer Hand zu verdecken und das gewaltige Krachen der berstenden Wirtschaft krampfhaft zu ersticken. Daher erzeugt dieser Zusammenbruch an der Oberfläche kein ohrenbetäubendes Gebrüll, aber dies kann seinen Zerstörungsprozess auf physischer Ebene nicht im Geringsten aufhalten. Unter dem Deckmantel von Nachrichtensperren und gefälschten Daten zeigt die Wirtschaft auf eine Art „Frosch im allmählich kochenden Wasser“ Stück für Stück, Zentimeter für Zentimeter einen spiralförmig nach unten gerichteten, tödlichen Kollaps. Noch verzweifelnder ist, dass sich diesem perfekten Zerstörungsturm nicht nur der durch langfristige Hochdruckausbeutung verursachte „abrupte demografische Kollaps“ überlagert (junge Menschen weigern sich, Kinder zu bekommen und neue Sklaven zu liefern), sondern sich auch noch ein inkompetenter und eigensinniger „Chef-Beschleuniger“ hinzugesellt. Jedes blinde Kommando, jeder politische Rückschritt dieses Diktators tritt das Gaspedal für diesen Sturm wahnsinnig durch. All dies ist bereits beschlossene Sache, die Große Rezession ist unvermeidlich, sie wird sich weiter verschlechtern, bis das gesamte totalitäre Wirtschaftssystem vollständig zusammenbricht.

5. Ein wirtschaftlicher Zusammenbruch bedeutet nicht den Sturz des Regimes: Der Ruf

nach einem neuen System Die Grausamkeit der Geschichte liegt jedoch darin: Ein wirtschaftlicher Zusammenbruch ist nur eine notwendige, aber keine hinreichende Bedingung für den Sturz eines Regimes. Diktatoren, die die Gewehrläufe in Händen halten, können selbst dann, wenn die Wirtschaft des Landes zu einem Haufen Schlamm verrottet ist, möglicherweise durch extreme Gewalt und Blockaden ihre Herrschaft aufrechterhalten. Wenn der Minsky-Moment eintrifft, wenn die alte Maschinerie vollständig lahmgelegt ist, wird China vor dem gefährlichsten Vakuum stehen. Was die einfachen Menschen brauchen, ist nicht nur zu verstehen, warum sie am Ende mit nichts dastehen, sondern vielmehr ein „neues System“, das in der Lage ist, die alte Maschinerie augenblicklich zu ersetzen und Reichtum und Macht wirklich zurückzuerobern. Andernfalls werden, wenn die alten Sklavenhalter fallen, nur neue Tyrannen über die Ruinen schreiten, um die nächste Farm zu errichten.

Teil 2: Die Neugestaltung — Der Konsens über Vertrag und Dividende

Kapitel 6: Die physikalischen Gesetze des Diktaturkollapses und der „vorzeitige Vertrag“ zum Bruch des historischen Zyklus

Im ersten Teil haben wir bereits diagnostiziert, dass diese gigantische Maschinerie der fortgeschrittenen Sklaverei aufgrund der „wirtschaftlichen Todesspirale“ unweigerlich vollständig lahmgelegt werden wird. In dieser totalitären Gesellschaft monopolisieren die Herrscher gleichzeitig die unsichtbare absolute Macht und die greifbaren absoluten Ressourcen. Diese beiden bedingen einander und bilden eine extrem furchterregende „Aufwärts-Doppelhelix“. Aber die zugrundeliegende Logik von Philosophie und Physik lehrt uns: Wenn die Dinge auf die Spitze getrieben werden, schlagen sie in ihr Gegenteil um. Wenn die Macht der Ausbeuter ins Unermessliche gesteigert wird und der Lebensraum der Massen bis ans Äußerste zusammengepresst ist, wird dieses menschenfressende System physisch unweigerlich seinem Zusammenbruch entgegengehen. Aber die Grausamkeit der Geschichte besteht darin, dass ein wirtschaftlicher Bankrott nicht bedeutet, dass der Diktator freiwillig abtritt. Auf welche Weise wird die heutige totalitäre Maschinerie letztendlich ihren letzten Atemzug tun?

1. Die drei historischen Pfade und Wahrscheinlichkeiten des totalitären Zerfalls Schlägt man die jahrtausendealte Geschichte des Sturzes von Despotien auf, so gibt es für den Zusammenbruch alter Regime letztlich nur drei Wege:

- **Pfad eins: Wirtschaftlicher Zusammenbruch löst Aufstände der Unterschicht aus (Wahrscheinlichkeit: ca. 20 %).** Wenn das Volk vor dem existenziellen Abgrund steht, erhebt es sich. Doch in einer hochtechnisierten totalitären Gesellschaft mit Panzern, Drohnen und holografischer Überwachung ist die Wahrscheinlichkeit, dass unbewaffnete Zivilisten das Regime durch reine „Straßenaufstände“ stürzen, verschwindend gering. Der Widerstand der Unterschicht kann meist nur als „Zündschnur“ für das Pulverfass dienen und wird kaum zur absolut tödlichen Kraft.
- **Pfad zwei: Intervention ausländischer Mächte oder der Rückschlag durch auswärtige Kriege (Wahrscheinlichkeit: ca. 30 %).** Während die heimische Wirtschaft in eine absolute Sackgasse gerät, wird der Diktator mit hoher Wahrscheinlichkeit versuchen, die Aufmerksamkeit durch das Schüren von extremem Nationalismus oder sogar das riskante Entfesseln auswärtiger Kriege (wie eine Taiwan-Krise) abzulenken. Aber dies ist oft ihr letzter Schritt ins eigene Grab; der vereinte Gegenschlag der modernen zivilisierten Welt wird ihre fragile militärische und wirtschaftliche

Maschinerie augenblicklich zerstören.

- **Pfad drei: Interne Machtkämpfe auf höchster Ebene und Putsche aufgrund ungleicher Beuteteilung (Wahrscheinlichkeit: ca. 50 %).** Die diktatorische Clique ist im Kern eine gigantische Allianz zur Beuteteilung. Wenn der „Minsky-Moment“ eintritt und der wirtschaftliche Kuchen drastisch schrumpft, werden sich die verschiedenen Fraktionen unweigerlich gegenseitig zerfleischen, um ihr Leben und ihren Reichtum zu retten. Wenn die wahnsinnigen Befehle des obersten Diktators die gesamte bürokratische und militärische Interessengruppe erzürnen, werden ein „Palastputsch“ oder „militärischer Ungehorsam und Meuterei“ zu hochwahrscheinlichen Ereignissen. Festungen werden oft von innen heraus gestürmt.

2. Die Illusion des „Erlösers“ durchstechen: Wird Taiwan das Festland übernehmen?

Wenn es um externe Interventionen geht, hegen viele verzweifelte Bürger auf dem Festland eine ultimative Illusion in ihren Herzen: Wenn die KPCh in einem Taiwan-Krieg stürzt, werden die demokratischen Streitkräfte Taiwans einen Gegenangriff starten und das Festland übernehmen? Das ist eine Illusion, aus der man unbedingt radikal aufgeweckt werden muss. Aus rationaler geopolitischer Sicht hat sich Taiwans Strategie längst vollständig in eine „rein defensive Igelstrategie“ gewandelt. Ihr Ziel ist es, ihre eigene demokratische Lebensweise vor einer Annexion zu schützen. Im realpolitischen Rahmen hat Taiwan weder den politischen Willen noch die administrative Kapazität, um als „bewaffneter Erlöser“ für 1,4 Milliarden Menschen zu agieren. Taiwans wahre Bedeutung für das Festland ist absolut nicht die militärische Übernahme, sondern der **„Beweis des Leuchtturms“**. Es ist wie ein Spiegel, der die schamlose Lüge der Diktatoren, „die Chinesen hätten eine geringe Qualität und seien nicht für die Demokratie geeignet“, vollständig in Stücke schlägt. Es beweist, dass mit derselben Kultur und demselben Blut vollkommen eine saubere, freie und konstitutionelle Gesellschaft aufgebaut werden kann. Wahre Freiheit kann niemals auf externe Almosen vertrauen.

3. Der Fluch des historischen Zyklus und der Durchbruch durch den „vorzeitigen Vertrag“

Wenn wir die Pfade des totalitären Zusammenbruchs durchschaut haben, werden wir eine noch verzweifeldere Realität entdecken: Unabhängig davon, ob das alte Regime durch Aufstände von unten oder durch einen Putsch von oben stürzt, wird China dem historischen Fluch „Nur der König wird ausgetauscht, nicht das System“ niemals entkommen, wenn das einfache Volk kein ausgereiftes Vertragswerk in den Händen hält! Heute wird Kaiser Li gestürzt, morgen durch den Kriegsherrn Zhao ersetzt, das Blut der Unterschicht fließt in Strömen, doch das Endergebnis bleibt, dass neue Machthaber die Ressourcen monopolisieren und die Massen weiterhin nur Verbrauchsmaterial an der Mühle sind. Unsere Generation darf auf keinen Fall wieder als solch sinnloses politisches Verbrauchsmaterial enden. Um beim Eintreffen des nächsten großen Zusammenbruchs den zweitausendjährigen Kreislauf radikal zu durchtrennen, gibt es nur einen einzigen Ausweg: Bevor die alte Maschinerie vollständig den Geist aufgibt, müssen wir die „Große Freiheitscharta Chinas“ (Die Magna Carta) und den „Grundriss zur Umsetzung der Neuen Politik“ im Voraus präsentieren! Seine zentrale strategische Bedeutung liegt in der „Vorbesetzung des Konsenses“. In dem Moment, in dem die alte Maschinerie zerfällt und ein Machtvakuum entsteht, ist diese bereits in den Herzen der Menschen verankerte „Magna Carta“ der einzig legitime Grundstein der Staatsgründung. Wir werden mit diesem Vertrag in der Hand allen, die nach der Macht greifen

wollen, sagen: Die Zeiten haben sich geändert! Jeder Putschgeneral oder Anführer eines Aufstands, der in diesem Land regieren will, muss sofort diesen Vertrag unterzeichnen und strikt einhalten, der die Macht an das Volk zurückgibt, andernfalls bist du der gemeinsame Feind des gesamten Volkes! Die Nutzung eines vorzeitigen Vertrages, um zukünftige Herrscher zu binden, ist der einzige Ausweg, den wir in den stürmischen Wogen der Geschichte mit bloßen Händen freigeschlagen haben.

Kapitel 7: Die zivilisatorische Erhebung – Von der Räuberlogik zum gleichberechtigten Vertrag

Nachdem wir die blutrünstige Natur der zweitausendjährigen „fortgeschrittenen Sklaverei“ Chinas durchschaut haben, müssen wir, um einen Ausweg zu finden und den „Bauplan für den vorzeitigen Vertrag“ auszuarbeiten, unseren Blick auf die demokratischen und freien Gesellschaften der Welt richten. Hierbei müssen wir zwei Mythen durchbrechen: die von der Regierung durch Gehirnwäsche propagierte „Theorie vom Verfall der westlichen Demokratie“ und die blinde Anbetung der „Theorie von der Perfektion der westlichen Demokratie“.

1. Die historische Grundfarbe: Alle Krähen unter dem Himmel sind gleichermaßen schwarz Wir müssen ein Feigenblatt abreißen: Vor dem Eintritt in die moderne Zivilisation unterschied sich die westliche Feudalgesellschaft im Wesentlichen überhaupt nicht vom chinesischen Sklavensystem. Die Könige und Lords des Mittelalters waren ebenfalls eine Gruppe von Räubern, die die Gewaltmaschinerie kontrollierten, und die Menschen der Unterschicht waren ebenso Verbrauchsmaterialien auf der Farm. Die gesamte Menschheit wälzte sich in der frühen, langen dunklen Nacht im Sumpf der „Räuberlogik“.

2. Die Magna Carta und die epochale Erhebung Der Wendepunkt der östlichen und westlichen Zivilisationen ereignete sich 1215 in England. In jenem Jahr erblickte die „Magna Carta“ das Licht der Welt. Dieses Dokument zwang zum ersten Mal den hoch thronenden König (den obersten Räuberhauptmann) an den Verhandlungstisch und zwang ihn anzuerkennen: Selbst der König darf Privateigentum und Leben nicht willkürlich entziehen; die Erhebung von Steuern muss von den Besteuerten gebilligt werden. Von diesem Moment an erlebte das politische System der Menschheit eine „**epochale zivilisatorische Erhebung**“. Sie führte die Menschheit von der „reinen gewaltsamen Zermalmung“ in eine neue Ära von „Freiheit, Demokratie und Konstitutionalismus“.

3. Die Makel der Demokratie und die Überlegenheit der Dimensionen Sind die heutigen westlichen demokratischen Gesellschaften perfekt? Absolut nicht perfekt. Sie leiden gleichermaßen unter parteiinterner Zermürbung, der Einmischung des Kapitals und anderen Mängeln. Aber diese Unvollkommenheit befindet sich im Vergleich zur Bösartigkeit diktatorischer Regime auf einer völlig anderen Ebene! Dies gleicht einem modernen Flugzeug, das gelegentlich eine Panne hat, im Vergleich zu einer primitiven Pferdekutsche, die von Sklaven gezogen wird, die jederzeit gepeitscht werden. Auch wenn das Flugzeug Fehler hat, fliegt es in der dreidimensionalen Weite des Himmels; egal wie ruhig die Kutsche fährt, sie wird für immer im Schlammloch kriechen.

4. Das Duell der grundlegenden Logik: Der verpackte Räuber vs. Die gleichberechtigte Verhandlung Der wesentliche Unterschied zwischen Sklaverei und Demokratie ist extrem simpel. Die zugrundeliegende Basis der Sklaverei ist die „**Logik von Räubern und Banditen**“. Der Herrscher hat gelernt, sich selbst mit dem „Gesamtbild“ zu verpacken, aber er wird immer

der Befehlende sein, und du wirst immer der Gehorchende und das ausgebeutete Werkzeug sein; du hast keinerlei Recht, abzulehnen. Die zugrundeliegende Logik der demokratischen Gesellschaft hingegen ist: Alle Menschen sind gleich geboren. Das demokratische System drängt die menschliche Gier mit dem Käfig der Verfassung und des Wahlzettels gnadenlos nieder. Wenn die Regierung Geld aus deiner Tasche nehmen will, darf sie nicht direkt die Waffe ziehen; sie muss unter den wachsamen Augen der gesamten Gesellschaft mit dir in einen gleichberechtigten Dialog und in Verhandlungen treten. Das eine ist der Sklave, der auf den Knien den Befehlen des Herrn lauscht, das andere ist die Verhandlung, bei der man aufrecht steht und mit der anderen Seite verhandelt. Dass wir heute die „Große Freiheitscharta Chinas“ entwerfen, dient genau dazu, jene modernen Räuber, die den Reichtum der Nation gestohlen haben, fest an diesen Verhandlungstisch zu nageln, um zu verhandeln – oder sie mit einem Tritt vom Verhandlungstisch zu stoßen!

Kapitel 8: Der Bauplan des Durchbruchs – Die „Magna Carta“ und die „Neue Politik“ als Gründungsvertrag

Wenn der „perfekte Sturm“ des wirtschaftlichen Zusammenbruchs die alte Maschinerie vollständig in Stücke reißt, werden auch die Lügen und die hohen Mauern in Luft und Asche aufgehen. Aber auf den Ruinen des Einsturzes des alten Systems dürfen wir auf keinen Fall in den Abgrund der Kriegsherrenkämpfe stürzen, noch viel weniger blind auf den nächsten selbsternannten „großen Retter“ warten, der alles übernimmt. Die Geschichte hat längst bewiesen, dass das Warten auf einen Erlöser oft nur in der Ankunft eines neuen Sklavenhalters endet. Um dieses Schicksal des zyklischen Wechsels zwischen Ordnung und Chaos radikal zu durchschneiden, müssen wir, bevor die alte Maschinerie völlig gelähmt ist und bevor ein neues Regime etabliert wurde, durch das gesamte chinesische Volk selbst den klaren Bauplan des zukünftigen Landes im Voraus zeichnen und unüberwindbare Regeln festlegen. Die folgenden zwei Dokumente – die „Große Freiheitscharta Chinas“ und der „Grundriss zur Umsetzung der Neuen Politik“ – sind genau solch ein Staatsgründungsbauplan, der den 1,4 Milliarden Chinesen gehört. Sie sind keine Direktiven von oben herab, sondern ein Gründungsvertrag, der von allen Landsleuten durch Mitzeichnung im Voraus konsensual vereinbart werden muss. Wenn der Konsens von Millionen von Menschen hier zusammenfließt, ist der Grundstein des neuen Staates bereits fest in unseren Herzen gelegt.

1. Das Wesen der Macht: Die Übertragung von Privatrechten und die jederzeitige Abberufung Die „Magna Carta“ bekräftigt in der Geschichte der menschlichen Verfassung die selbstverständlichste und gleichzeitig großartigste Wahrheit: Alle Macht in diesem Land gehört von Natur aus und absolut uns, dem gesamten Volk. Die zukünftigen Staatslenker, egal ob Präsident oder Beamte auf allen Ebenen, tragen an sich keinen heiligen Heiligenschein und keine Privilegien. Sie halten die Macht nur deshalb in den Händen, weil wir alle einen Konsens gefunden haben und einen Teil unserer privaten Rechte gemeinsam vorübergehend an sie übertragen haben, indem wir sie als „temporäre Agenten“ beauftragen, dieses gemeinsame Land in unserem Namen zu verwalten. Da die Macht von uns übertragen wurde, besitzen wir das absolute Rücknahmerecht. Wenn diese Agenten während ihrer Regierungszeit inkompetent sind oder es gar wagen, die öffentliche Macht für Missetaten und Machtmissbrauch (Rent-Seeking) zu nutzen, haben wir, als die wahren Herren der Macht, das Recht und die Rückendeckung, jederzeit das Amtsenthebungsverfahren einzuleiten und sie sofort ihres Amtes zu entheben. Dies ist der „ultimative eiserne Käfig“ und das

Damoklesschwert, das die „Magna Carta“ für alle Machthaber maßgeschneidert hat.

2. Die Grenze des Reichtums: Gleichmäßige Aufteilung der Gaben des Himmels, absoluter Schutz des Privateigentums

Die „Neue Politik“ muss in der Wirtschaft eine extrem strenge Eigentumsgrenze ziehen. Wir müssen allen eine zentrale rote Linie klarmachen: Wenn die „Neue Politik“ die gleichmäßige Verteilung des Reichtums vorschlägt, ist dies absolut nicht das historische „Die Reichen berauben, um die Armen zu füttern“, und schon gar keine Plünderung des Privateigentums irgendeiner Person! Die erste Kategorie ist der Reichtum, den du durch persönliche Erfindungen, geschäftliches Handeln und harte Arbeit verdient hast. Die „Magna Carta“ verkündet feierlich: Das Privateigentum ist für immer heilig und unantastbar! Jeder Cent, den du dir mit Schweiß erarbeitet hast, wird für immer durch das Gesetz absolut geschützt. Die zweite Kategorie ist das sogenannte „angeborene Eigentumsrecht“ – die weiten Ländereien, die Bodenschätze sowie die staatlichen Monopoldividenden, die auf natürlichen Ressourcen basieren. Diese Schöpfungen der Natur sollten legitimerweise jedem einzelnen Menschen auf diesem Land gehören und dürfen absolut nicht von irgendeiner totalitären Regierung oder Oligarchie privat monopolisiert werden! Was die „Neue Politik“ tun wird, ist, diese „Gaben des Himmels“ zurückzuerobern und sie absolut gleichmäßig an jeden Chinesen zu verteilen. Was wir gleichmäßig verteilen, sind die Gaben des Himmels; was wir schützen, ist das persönliche Streben!

3. Das eiserne Gesetz: Das angeborene Eigentumsrecht ist unverkäuflich, es kann nur genossen werden

Für dieses vom Himmel verliehene Eigentumsrecht zum Überleben besitzt du nur das Recht des bedingungslosen „Erhaltens“ und „Genießens“, aber absolut keinerlei Recht auf „Handel oder Übertragung“. Dies dient dazu, die Möglichkeit einer erneuten Restauration der Sklaverei radikal zu blockieren. Wenn dieses existenzielle Eigentumsrecht zum Verkauf stünde, würden unweigerlich Kapitalgiganten die Notlage ausnutzen und zu extrem niedrigen Preisen die „Existenzgrundlage“ der einfachen Menschen komplett aufkaufen. Daher ist dieses von der Natur geschenkte angeborene Eigentumsrecht lebenslang an deine Staatsbürgerschaft gebunden. Du kannst es nicht verkaufen oder zu Geld machen; es garantiert dir für immer und unwiderruflich die absolute Absicherung deines Überlebens.

4. Die ultimative Pflicht des Staates: Die Grenze der Würde und die brüderliche Verbundenheit der Landsleute

Der Staat sollte und muss die fundamentalste Verantwortung übernehmen: Er muss garantieren, dass jeder Bürger ein anständiges Leben in Würde führen kann. Die „Neue Politik“ verspricht feierlich, dass der Staat drei bedingungslose Basisabsicherungen bieten muss: kostenlose medizinische Versorgung für alle, kostenlose Bildung und eine garantierte würdevolle Altersversorgung. Wir werden in diesem neuen Land absolut nicht zulassen, dass jemals wieder ein gewöhnlicher Mensch durch Krankheit in die Armut zurückgeworfen wird. Die 1,4 Milliarden Landsleute sind alle Brüder und Schwestern; wenn unsere Brüder und Schwestern vorübergehend in eine existenzielle Notlage geraten, haben wir die Pflicht, eine helfende Hand zu reichen. Dies ist nicht nur die gesetzliche Verantwortung der Staatsmaschinerie, sondern auch der brüderliche Vertrag, den wir alle als Bürger aufgrund der einfachsten menschlichen Empathie einander geben.

5. Die Beendigung der Zentralisierung: Das föderale System

Chinas Territorium ist riesig. Wenn das neue Regime weiterhin ein „Qin-System der großen Einigung ist, in dem die Zentrale alles kontrolliert“, dann wird selbst bei Vorhandensein von Wahlen die extreme Konzentration von Ressourcen unweigerlich eine neue Super-Diktatur hervorbringen. Die

„Große Freiheitscharta Chinas“ durchbricht diesen zweitausendjährigen Fluch radikal und etabliert das eiserne Gesetz der „lokalen Selbstverwaltung“ im föderalen System. Im zukünftigen China wird die Macht der Zentralregierung streng auf extrem begrenzte Bereiche wie nationale Verteidigung und Außenpolitik beschränkt. Alle Provinzen, Städte und Kreise besitzen ein hohes Maß an Autonomie – der überwiegende Teil der lokalen Steuereinnahmen verbleibt vor Ort, um den lokalen Bürgern zugutezukommen, und die lokalen Regierungschefs müssen von den lokalen Bewohnern in echten Wahlen gewählt werden, anstatt von der Zentrale per Fallschirm abgeworfen zu werden. Nur indem Macht und Reichtum konsequent nach unten auf die verschiedenen Provinzen und Kreise verteilt werden, wird ein Superdiktator für immer unfähig sein, erneut die Ressourcen der gesamten Nation zu bündeln, um das Volk zu versklaven.

Kapitel 9: Der natürliche Feind der Macht – Meinungsfreiheit und die Rückgabe der Autorität an das Volk

1. Die Arroganz der Macht und das Meinungsmonopol: Warum „Meinungsfreiheit“ allein wirkungslos ist? Wir müssen zuerst eine naive politische Illusion zerstören – den Glauben, dass man allein durch „Meinungsfreiheit“ die Korruption stürzen könnte. Betrachtet man eine totalitäre Gesellschaft, so hat die herrschende Clique Militär, Justiz und Medien komplett an sich gerissen. Selbst wenn man einen Schritt zurücktritt und annimmt, das Volk könnte die Beweise für die Korruption oder den Machtmissbrauch eines hohen Beamten ans Licht der Öffentlichkeit bringen: Würden diese mit schwerer Macht ausgestatteten Beamten deshalb aus Verantwortung zurücktreten? Niemals. Angesichts einer öffentlichen Meinung, der es an substanzieller Zügelung fehlt, werden die mit absoluter Gewalt ausgestatteten Herrscher nur extreme Arroganz und Verachtung an den Tag legen. Noch absurder und im Widerspruch zur modernen politischen Ethik stehend ist die Tatsache, dass das totalitäre System nicht nur Kritik blockiert, sondern auch offen Steuergelder der Bürger verwendet, um eine große Schar von Hofschreibern zu alimentieren, die ihre Legitimität fabrizieren. Sie unterhalten sogar langfristig in staatlichen Schlüsselinstitutionen wie der Armee Unterorganisationen wie die „Kunst- und Kulturtruppen“. Jene Künstler, die eigentlich im kommerziellen Markt durch ihr Können überleben sollten, schminken auf der Bühne die von Wunden übersäte Realität gewaltsam zu einer florierenden Friedenszeit, nur um im Gegenzug Privilegien innerhalb des Systems zu erhalten; die Herrscher verleihen diesen Lobredner-Werkzeugen sogar willkürlich heilige militärische Ränge und den Status hoher Generäle. Dieser Akt der Trivialisierung öffentlicher Staatsinstrumente zur Unterhaltung ist die offene Zurschaustellung der Verderbtheit und Arroganz der Macht des totalitären Herrschers vor der gesamten Gesellschaft. Das ist die grausamste zugrundeliegende Logik der Politik: Wenn das Schwert der Bestrafung nicht in unseren Händen liegt, ist die Meinungsfreiheit des Volkes angesichts eines bis an die Zähne bewaffneten Totalitarismus, der das Diskursmonopol besitzt, nichts weiter als ein ohnmächtiger Seufzer ohne jegliche substanzielle Bindungswirkung.

2. Wahlen, Abberufungen und Common Law: Die „Drei Grundsteine“, um dem Volk die Autorität vollständig zurückzugeben Wenn man möchte, dass die Meinungsfreiheit wirklich eine alles zerschmetternde Wirkung entfaltet, muss man die Gesetze und die Gewaltmaschinerie des Staates aus den Händen der extrem kleinen privilegierten Klasse zurückerobern und sie fest in die Hände der Mehrheit der einfachen Menschen legen! Die „Neue Politik“ gibt die Autorität des Staates durch die Etablierung der folgenden „Drei

institutionellen Grundsteine“ vollständig an den gewöhnlichen Menschen zurück:

- **Erster Grundstein: Das echte Wahlrecht (Die temporäre Übertragung der Macht).** Die Regierungschefs und Repräsentanten auf allen Ebenen des Staates müssen durch echte Wahlen nach dem Prinzip „Ein Bürger, eine Stimme“ von jedem gewöhnlichen Bürger gewählt werden. Dies proklamiert, dass die einzige legitime Quelle der Macht die Autorisierung von unten nach oben ist.
- **Zweiter Grundstein: Das Recht auf jederzeitige Abberufung (Die ultimative Abschreckung der Macht).** Eine Wahl bedeutet keineswegs, dem Politiker einen „Blankoscheck“ für mehrere Jahre auszustellen. Sobald Beamte nicht tun, was sie sagen, oder Unfug treiben, müssen die Massen nicht auf die nächste Wahlperiode warten, sondern können sie jederzeit durch gesetzliche Verfahren ihres Amtes entheben.
- **Dritter Grundstein: Das Common Law-System und die Volksjury (Das ultimative Urteil über die Macht).** Nachdem Verbrechen aufgedeckt wurden, werden sie nicht mehr von „bürokratischen Richtern“ abgeurteilt, die vom Staat bezahlt werden. Der Richter wird zum „Schiedsrichter, der das Gesetz interpretiert“ degradiert, während die Entscheidung über Leben und Tod vollständig einer Jury übergeben wird, die zufällig aus einfachen Bürgern zusammengestellt ist.

3. Meinungsfreiheit und der geschlossene Kreislauf des Common Law Wenn das Wahlrecht, das Abberufungsrecht und das Common Law-System etabliert sind, ist die Meinungs- und Pressefreiheit kein ohnmächtiger Seufzer mehr. Gemeinsam bilden sie einen unzerstörbaren geschlossenen Kreislauf der Rechtsstaatlichkeit: Die Nachrichtenmedien und das frei sprechende Internet sind der von der Regierung unabhängige „**Scheinwerfer**“, der dafür verantwortlich ist, die Verbrechen im Dunkeln vollständig ans Licht zu bringen; das echte Wahlrecht und das Recht auf jederzeitige Abberufung sind das „Kündigungsschreiben“ in den Händen des Volkes, verantwortlich dafür, Übeltätern jederzeit die politische Macht zu entziehen; und die Volksjury unter dem System des Common Law ist die „**ultimative Richterbank**“ der Gerechtigkeit, die die Macht endgültig an das Volk, also an den einfachen Menschen, zurückgibt.

4. Das Upgrade des Common Law: Die doppelgleisige Jury – „Vor Ort und in der Cloud“ Um den Mechanismus zur Verhinderung von Einmischungen in die Macht auf die Spitze zu treiben, führt die „Neue Politik“ eine bedeutende Aufwertung in der Geschichte der menschlichen Justiz durch – die Etablierung des „**doppelgleisigen Jurysystems: 12 Personen vor Ort + massive zufällige Netzwerkjury**“. In den Gerichtssälen der zukünftigen bedeutenden öffentlichen Verfahren wird das System neben den 12 Laienrichtern vor Ort aus allen rechtmäßigen Bürgern des Landes, die sich freiwillig melden, Tausende bis Abertausende „Netzwerkjuroren“ zufällig auslosen. Sie werden den Prozess über ein verschlüsseltes Netzwerk synchron verfolgen und ein unabhängiges Urteil fällen. Ein korrupter Politiker mag im totalitären System leicht einen Regierungsrichter bestechen können; aber jetzt ist es ihm absolut unmöglich, im Moment der Prozesseröffnung die einfachen Bürger vor Ort zu bestechen, und noch viel weniger kann er die riesige Masse völlig anonymer Netzwerkjuroren bestechen, die im ganzen Land verstreut sind! In dem Moment, in dem die Bevölkerung zufällig auf die Richterbank gewählt wird, repräsentiert sie die natürliche Gerechtigkeit der Mehrheit dieses Landes; keine herrschende Macht kann dieses Urteil

umstoßen.

Der ultimative geschlossene Kreislauf von Problemerkennung und Problemlösung Wenn eine Gesellschaft nur die Freiheit der Rede und der Presse hat, aber ohne rechtliche Gerechtigkeit und die Rückgabe der Autorität bleibt, dann hast du allenfalls „**das Problem entdeckt**“, aber nicht die geringste Fähigkeit, „**das Problem zu lösen**“. Du kannst nur hilflos mit ansehen, wie der böse Drache Übles tut; außer einem traurigen Schrei bleibt dir kein anderer Ausweg. Aber wenn wir erst einmal das echte Wahl- und Abberufungsrecht besitzen, wenn wir eine neutrale Armee und ein vom Volk geführtes Common Law-System haben, dann besitzen wir nicht nur die Augen, um Probleme zu entdecken, sondern wir haben alle „**Mittel zur Lösung des Problems**“ radikal in die Hand genommen! Nur wenn die Freiheit, Probleme zu entdecken, und die Fähigkeit, sie zu lösen, perfekt miteinander verbunden sind, kann ein Land, das zweitausend Jahre voller Zyklen durchlebt hat, Gerechtigkeit und Fairness vorbehaltlos jedem Einzelnen zurückgeben.

Kapitel 10: Die demokratische Umstrukturierung im Technologiezeitalter – Die Überwindung der Repräsentationsverluste des Kutschenzeitalters

Da das moderne demokratische System auf einer höheren Zivilisationsstufe steht, können wir die Blaupause, die der Westen vor zweihundert Jahren entworfen hat, einfach unverändert übernehmen und sie als Allheilmittel zur Rettung Chinas betrachten? Die Antwort lautet: Wir können sie nicht einfach kopieren. Wenn wir mit der Lupe der Politikwissenschaft reale Daten nutzen, um die traditionellen demokratischen Systeme auf der Welt zu untersuchen, die seit Hunderten von Jahren funktionieren, werden wir feststellen, dass diese im „Kutschenzeitalter“ entstandenen Systeme im heutigen Informationszeitalter unweigerlich systembedingte Einschränkungen offenbaren. Wenn die traditionelle Demokratie nicht durch eine Kombination mit moderner Technologie von Grund auf erneuert wird, wird sie gleichermaßen unter schwerwiegenden Verlusten durch elitäre Repräsentation leiden.

1. Die Endlosschleife der Täuschung im traditionellen Repräsentativsystem Sowohl in den traditionellen präsidentiellen als auch in den parlamentarischen Systemen, auch wenn sie sich die Demokratie auf die Fahnen schreiben, offenbart die Realität einen tödlichen Schmerzpunkt: den Verrat von Wahlversprechen und die gravierende zeitliche Verzögerung der Korrekturmechanismen. Um Stimmen zu fangen, können Politiker vor der Wahl oft Unsinn reden und willkürlich Versprechungen machen. Doch sobald sie die Macht in Händen halten, setzen sie nach ihrem Amtsantritt eine Politik um, die völlig gegen ihre Versprechen verstößt oder sogar eng an die Kapitaloligarchien gebunden ist. In diesem Moment stellen die Bürger fest, dass ihr Stimmzettel überhaupt nicht hilft; das Einzige, was sie tun können, ist, hilflos die quälenden vier oder fünf Jahre der Amtszeit auszusitzen. Noch verzweifelter ist: Wenn du diese Amtszeit des Betrügers ausgesessen hast und bei der nächsten Wahl eine andere Person wählst, hast du immer noch keinerlei Mechanismus, um zu garantieren, dass er nicht wieder betrügt. Das einfache Volk ist in der Realität in einer endlosen Todesschleife gefangen, „**für immer abwechselnd betrogen zu werden**“. In diesem langen „Zeitfenster des Bösen“ agiert die Macht weiterhin mit Arroganz, und das Volk muss seinen Zorn hinunterschlucken. Darüber hinaus ist die letztendlich verabschiedete Politik in den Kompromissen der Mehrparteiensysteme oft weder die ursprüngliche Intention von Partei A noch das Versprechen von Partei B, sondern ein „verwässertes Flickwerk“, das dem Willen der Wähler stark zuwiderläuft.

2. Die demokratische Erhebung im Technologiezeitalter: Die Verleihung des „Notbremsrechts“ Wir müssen objektiv anerkennen, dass dieses traditionelle „repräsentative demokratische System“ vor Hunderten von Jahren entstand. In jener Ära, als einfache Leute Wochen brauchten, um Wahlzettel auf dem Pferderücken zu transportieren, war die Wahl eines „Repräsentanten“, der an Versammlungen teilnahm, eine großartige Innovation. Aber in der heutigen Ära der technologischen Explosion, geprägt von künstlicher Intelligenz und augenblicklicher Kommunikation, wäre es eine gewaltige Verschwendung moderner Technologie, wenn wir immer noch zulassen würden, dass eine kleine Anzahl von Politikern, versteckt in Hinterzimmern, anstelle von Hunderten von Millionen Menschen Entscheidungen trifft. Bei der Diskussion um die Neugestaltung einer neuen Form von Demokratie müssen wir einer Realität ins Auge blicken: Wir fordern nicht, dass 1,4 Milliarden Menschen jeden Tag darüber abstimmen, welche Autobahn gebaut wird oder welche spezifischen Abgasnormen erlassen werden; die tägliche Verwaltung wird weiterhin dem Beamtensystem überlassen. Allerdings muss diese neue Form von Demokratie den einfachen Bürgern eine absolute Macht verleihen, bei der kein Mittelsmann einen Gewinn aus der Preisdifferenz schlägt – das sofortige und direkte „Notbremsrecht“, um „Nein“ zu sagen! Wahre Demokratie verlangt nicht, dass jeder Passagier nach vorne stürmt, um das Lenkrad des großen Wagens namens Staat an sich zu reißen; vielmehr verleiht sie jedem Passagier im Fahrzeug das „Recht auf direkte Abberufung“, das er in einem Schritt von seinem Sitzplatz aus auslösen kann. Du musst nicht verstehen, wie der Motor gesteuert wird. Aber wenn der Politiker am Steuer versucht, den Wagen über die Klippe zu fahren, wenn der Beamtenapparat versucht, in der Blackbox deinen Reichtum zu veruntreuen, besitzt die Öffentlichkeit das Rückgrat, jederzeit auf den Knopf zu drücken und ihnen augenblicklich ihre Macht zu entziehen.

3. Der gerechte Vertrag im Sonnenlicht Da wir nicht verlangen, dass das einfache Volk die Steuer anstelle der Beamten übernimmt, wie sollen wir diese Politiker dann antreiben? Die Antwort ist: Die Heuchelei der Moral der „selbstlosen Hingabe“ vollständig ablegen und ein System der **„absolut transparenten Anstellung und des fairen Vertrags“** etablieren. Das Wesen demokratischer Wahlen ist der öffentliche Vertrag, der zwischen der Öffentlichkeit und den Politikern unterzeichnet wird. Solange der Politiker auf Basis echter politischer Erfolge im Sonnenlicht und unter der Echtzeitüberwachung der Konten aller Bürger ganz offen und legitim eine hohe legale Entlohnung entgegennimmt, wird das Volk dafür applaudieren. Wir lehnen es niemals ab, dass Beamte hohe legitime Gewinne erzielen. Aber die andere Seite des Vertrages ist absolut unbarmherzig. Wenn du es wagst, deine Hand nach der Blackbox auszustrecken, wenn du es wagst, Machtmissbrauch und Korruption zu betreiben – der Scheinwerfer der freien Medien und das Abberufungsrecht des Volkes werden dich augenblicklich alles verlieren lassen, all dein Eigentum konfiszieren und dich vor ein strenges Gericht stellen. Zwischen der absoluten Transparenz von hoher Belohnung und extremer Strafe werden am Ende nur die wahren Staatsdiener übrig bleiben, die Ehrfurcht vor dem Vertrag haben.

Kapitel 11: Die Zerstörung der Arroganz der Pseudo-Elite – Die endgültige Demontage der drei „Chaos-Drohungen“

Wenn wir der Welt die „Magna Carta“ und die „Neue Politik“ präsentieren, sind es absolut nicht die einfachen werktätigen Massen, die als Erste aufspringen und widersprechen werden, sondern jene „Pseudo-Eliten“ und etablierten Interessengruppen, die seit Langem das

Diskursmonopol besitzen. Um ihr Privileg, „hoch oben zu stehen und Entscheidungen an deiner Stelle zu treffen“, aufrechtzuerhalten, werden sie verzweifelt versuchen, den Massen Angst einzuflößen, die obskuren akademischen Begriffe hervorkramen und die drei bösesten „Chaos-Drohungen“ aussprechen.

1. Die Demontage der Drohung der „Ochlokratie“: Die rationale mathematische Fessel, Zweitbestätigung und „Das absolute Veto“ Die erste Drohung der Eliten lautet: Wenn dem Volk das Recht gegeben wird, Beamte jederzeit abzurufen, wird die Gesellschaft in die irrationale „Tyrannei der Mehrheit“ und die „Pöbelherrschaft“ (Ochlokratie) abgleiten. Dies ist eine arrogante Lüge, die die Massen einfach als ignorante Gruppe betrachtet! In der Konstruktion der Neuen Politik ist die Dezentralisierung der Macht keineswegs ein rücksichtsloses Öffnen der Schleusen, sondern sie ist mit extrem strengen „doppelten rationalen Hürden“ und einer gewaltigen „absoluten roten Linie“ ausgestattet:

- **Die erste Hürde: Die extrem harte absolute mathematische Untergrenze.** Um eine nationale Abberufung auszulösen, bedarf es zwingend der absoluten Zustimmung von **„mehr als 50 % aller wahlberechtigten Bürger“**. Beachten Sie: Es ist nicht die Mehrheit derjenigen, die zur Wahl gegangen sind, sondern die „absolute Mehrheit der gesamten Gesellschaft“. Um in der Realität mehr als die Hälfte der Bürger der Nation dazu zu bringen, ihre Arbeit niederzulegen, um gemeinsam eine Person abzurufen, kann dies – es sei denn, diese Person hat wirklich himmelschreiende Verbrechen begangen, die selbst der gesunde Menschenverstand nicht tolerieren kann – schlichtweg nicht ausgelöst werden. Dies eliminiert grundlegend die Möglichkeit, dass eine kleine Gruppe von Extremisten Unruhe stiftet.
- **Die absolute rote Linie: Das „direkte Abberufungs“-Killerkriterium von 66,7 %.** In diesem Mechanismus gibt es ein unüberwindbares eisernes Gesetz des Volkswillens: Wenn bei der ersten nationalen Abstimmung der Anteil der Zustimmungen zur Abberufung direkt den extrem hohen Schwellenwert der absoluten Mehrheit von 66,7 % (zwei Drittel) auslöst, bedeutet dies, dass das Verhalten dieses Beamten die moralische Untergrenze der Gesellschaft vollständig durchbrochen und einen unbestreitbaren absoluten Konsens ausgelöst hat. Angesichts dieses überwältigenden Volkswillens wird das System keine zweite Chance oder Abkühlungsphase mehr gewähren; dieser Beamte wird sofort und endgültig seines Amtes enthoben!
- **Die zweite Hürde: Drei Monate „Abkühlungsphase“ und Zweitbestätigung.** Wenn die erste Abstimmungsrunde zur Abberufung die Warnlinie von 50 % überschreitet, aber die absolute Mehrheit von 66,7 % nicht erreicht, löst das System lediglich eine „gelbe Warnkarte“ aus und erzwingt den Eintritt in eine dreimonatige „Abkühlungsphase“. Die Haltbarkeitsdauer menschlicher Emotionen ist sehr kurz; dies ist die Kühlflüssigkeit, die die Wahrheit gären lässt. Drei Monate später führt das gesamte Volk eine zweite Abstimmungsrunde durch. Wenn sich die Emotionen völlig abgekühlt haben, aber immer noch mehr als die Hälfte der Nation entschlossen ist, ihn abzusetzen, dann ist das absolut kein „Impuls des Mobs“, sondern ein unumstößlicher rationaler Volkswille!

Die Tatsachen haben längst bewiesen, dass ein Mob durch Tyrannei hervorgebracht wird, wenn die Bürger eines Landes eine gerechte Vermögensverteilung und eine faire Behandlung

genießen; aber Bürger, die echtes Geld und vertragliche Garantien besitzen, sind der rationalste Fels auf dieser Welt.

2. Die Demontage der Drohung von der „Hyperinflation“: Die Verschiebung des Reichtums anstatt Geldddrucks Die zweite Drohung der Eliten lautet: Die Monopolgewinne des Staates als „Existenzdividende“ zu gleichen Teilen an das gesamte Volk zu verteilen, sei ein populistischen Selbstmord im lateinamerikanischen Stil, der Hyperinflation auslösen und die Wirtschaft des Landes völlig ruinieren werde. Diese Rhetorik vermischt absichtlich den Unterschied zwischen dem „Geldddrucken ohne Gegenwert“ und der „Gewinnbeteiligung“. Wie entsteht Hyperinflation? Wenn die diktatorische Regierung, um ihre Defizite auszugleichen, die Notenpresse anwirft und aus dem Nichts wertloses Papier ohne materielle Deckung druckt. Aber das Geld, das den einfachen Bürgern in der „Neuen Politik“ ausgezahlt wird, ist keineswegs aus dem Nichts geliehenes Geld; es sind die **„wahren Profite“**, die jene staatlichen Monopolunternehmen und die privilegierte Klasse ohnehin schon verdient und zurückgehalten haben! Land, Berge, Flüsse und Mineralien sind von Natur aus ein kostenloses Geschenk der Natur und des Himmels an alle neuen Leben auf diesem Boden. Die Erträge aus diesen Ressourcen an das gesamte Volk zu verteilen, ist im Kern eine **„absolut faire Verschiebung der Kaufkraft“**. Der gesamte Geldpool der Gesellschaft ist um keinen einzigen Cent größer geworden; dieser reale Reichtum, der zuvor von einer kleinen Minderheit einbehalten und verschwendet wurde, wird jetzt lediglich auf die Bankkonten der 1,4 Milliarden einfachen Menschen verschoben. Das eigene Geld des einfachen Volkes an das einfache Volk zurückzugeben, ist völlig selbstverständlich! Dies ist absolut kein Gift der Inflation, sondern der richtige Weg, um das fundamentale Überleben zu sichern.

3. Die Demontage der Drohung der „Herrschaft von Rechtsunkundigen“: Das Interessenparadoxon und die Rückkehr des gesunden Menschenverstands Die dritte Drohung der Eliten ist die am meisten täuschende: Sie behaupten, die Justiz müsse von professionellen Eliten monopolisiert werden; ließe man das einfache Volk als Richter fungieren (in einer Volksjury), würde das Gesetz vollständig vernichtet. Dies zeugt nicht nur von Ignoranz gegenüber dem System des Common Law, sondern ignoriert vor allem das großartige Fundament der menschlichen Natur: das absolute Interessenparadoxon. In der Logik des Common Law wird ein Urteil, sobald es gefällt ist, zu einem „absoluten Präzedenzfall“, an den sich alle halten müssen. Wenn die Öffentlichkeit heute aus einer Laune heraus, ohne Beweise, einer Person ihr Eigentum oder Leben nimmt, dann etabliert sie für dieses Land einen Präzedenzfall, dass „Eigentum und Leben willkürlich entzogen werden können“. Das einfache Volk ist absolut nicht dumm. Wer wäre so verrückt, eine Regel aufzustellen, die morgen schon einen selbst aufhängen und die Interessen der eigenen Nachkommen berauben könnte? Genau aus diesem Grund wird die Öffentlichkeit, wenn sie die richterliche Entscheidungsgewalt in Händen hält, nicht nur keinen Unfug treiben, sondern sogar noch viel vorsichtiger sein als jede sogenannte Elite. Denn der Schutz der legitimen Rechte jenes Fremden ist gleichzeitig der Schutz des eigenen Rückzugsweges der Massen. Den gesunden Menschenverstand der Massen in den Gerichtssaal zurückkehren zu lassen, ist die radikale Abrechnung mit den juristischen Privilegien der Eliten.

Teil 3: Die Zukunft — Das Ufer der Zivilisation und die Heimkehr der Menschheit

Kapitel 12: Das eiserne Gesetz der Geschichte und das letzte Röcheln hinter hohen Mauern

Wenn wir den Maßstab der Zeit verlängern und auf dem Gipfel der menschlichen Zivilisationsentwicklung stehend auf die Geschichte herabblicken, werden wir ein extrem kaltes und zugleich extrem gerechtes eisernes Gesetz entdecken: Die Geschichte wird von der ganzen Welt vorangetrieben, und ihre Richtung ist absolut vorherbestimmt. Jeder Karrierist und jede Interessengruppe, die das Rad der Geschichte zurückdrehen wollen, sind letztlich wie die Gottesanbeterin, die versucht, den Wagen aufzuhalten.

1. Der zunehmend enger werdende Lebensraum der Diktatoren und ihre innere Angst

Blickt man auf die ganze Welt, so ist der Lebensraum für diktatorische Regime und autoritäre Staaten immer kleiner geworden. Im Zauberspiegel der universellen Werte – Freiheit, Demokratie, Konstitutionalismus, Gleichheit und Menschenrechte – sind diktatorische Regime weltweit zunehmend isoliert worden.

Viele Menschen glauben, dass totalitäre Herrscher extrem mächtig und selbstbewusst seien. Die Tatsache ist genau das Gegenteil. Wenn sie wirklich so „großartig, glorreich und unfehlbar“ wären, wie sie selbst propagieren, warum müssen sie dann im eigenen Land eine hoch in die Wolken ragende Internet-Firewall errichten? Warum müssen sie die Verbreitung von Informationen streng kontrollieren?

Die Antwort ist sehr einfach: Weil die Menschen innerhalb des Systems besser als jeder andere wissen, in welche Richtung die ultimative Wahl der Geschichte geht! Sie wissen, dass diese Rhetorik vor der Wahrheit absolut keinen Bestand hat. All die Blockaden und Informationskontrollen, die heute durchgeführt werden, dienen absolut nicht der bloßen „Nationalen Sicherheit“, sondern sind das „**letzte Röcheln**“ der etablierten Interessengruppe, die nicht bereit ist, ihre absolute Macht und massiven Interessen angesichts des unumkehrbaren historischen Trends aufzugeben.

2. Unsere ursprüngliche Intention: In der dunklen Nacht im Voraus die Samen des Konsenses säen Aber egal wie lang die dunkle Nacht ist, sie kann die Ankunft der Morgendämmerung nicht aufhalten. An diesem kritischen Punkt der Geschichte stehen wir vor einer beispiellosen Verantwortung.

Wenn wir warten, bis die alte Maschinerie mit lautem Krachen zusammenbricht, und das einfache Volk erst dann wie aus einem Traum erwacht, um nach einem Ausweg zu suchen, wird die Gesellschaft unweigerlich in gigantische Turbulenzen und Blutvergießen stürzen. Aber was wäre, wenn wir schon heute die Ideale der universellen Werte in die „Große Freiheitscharta Chinas“ schreiben könnten? Was wäre, wenn wir die Menschen auf diesem Land im Voraus die Wahrheit erkennen lassen und einen unzerstörbaren Konsens in ihren Herzen formen könnten?

Wenn der weltbewegende Wandel der Gesellschaft, der früher oder später kommen wird, stattfindet und solange der Konsens des „Willens des Volkes“ bereits geformt ist, wird auf den Ruinen der alten Maschinerie absolut kein diktatorisches Krebsgeschwür mehr wachsen. Das ist unsere ursprüngliche Intention beim Verfassen dieses Werkes: Sinnlose gesellschaftliche Turbulenzen zu vermeiden, den historischen Kreislauf des Dynastiewechsels zu beenden und das tief leidende Volk mit dem Konsens des Vertrages sicher ans Ufer der Zivilisation zu eskortieren.

Kapitel 13: Die ultimative Mission der Zivilisation – Das eiserne Gesetz der Existenzgrundlage und die Vision der großen Harmonie

Wenn wir über das zukünftige China und die Welt sprechen, stehen wir nicht nur vor der

Neugestaltung des politischen Systems, sondern auch vor einem beispiellosen massiven Wandel, den die gesamte menschliche Zivilisation bald erleben wird – der umfassenden Ankunft des Zeitalters der Künstlichen Intelligenz (KI). Dies ist nicht nur ein technologischer Sprung, sondern die ultimative Prüfung für die Grundfunktionen eines Staates.

1. Die gigantische Welle des Zeitalters: Die Existenzgrundlage ist die „historische Mission“ des Staates Angesichts der Realität, dass KI die menschliche geistige und körperliche Arbeit in allen Bereichen ersetzt, muss ein moderner zivilisierter Staat seine grundlegende Aufgabe erfüllen: die bedingungslose Garantie der Existenzgrundlage jedes einzelnen Bürgers.

Wir müssen der Öffentlichkeit klar erklären: Dies ist absolut keine Almosenvergabe der Regierung. Die Garantie der Existenzgrundlage ist die historische Mission, die das neue Regime übernehmen muss. Wenn ein Staat unfähig ist, seine Bürger vor Hunger und Verzweiflung zu schützen, dann verliert diese Staatsmaschinerie jegliche Legitimität für ihre Existenz.

2. Die Ablehnung des „Zehn-Yuan“-Betrugs: Die konkrete Schätzung der Existenzdividende Die größte Sorge der einfachen Menschen ist: „Das klingt alles gut und schön, aber wenn am Ende nur zehn oder acht Yuan im Monat ausgezahlt werden, was ist das dann für eine Garantie?“

Hier müssen wir eine klare, in der Würde verankerte Schätzung der Beträge abgeben. Das neue Regime verspricht, dass die „Existenzdividende“, die jeder Bürger erhält, aus zwei Teilen bestehen wird, um ihre tatsächliche Kaufkraft zu gewährleisten:

- **Die Verankerung der Grundsicherung:** Die monatlich ausgezahlte Dividende wird niemals unter dem 1,5-fachen der Mindestkosten für ein würdevolles Leben vor Ort liegen. Das bedeutet, dass diese Dividende dir garantieren muss – ganz gleich, wo du dich befindest –, dass du nicht nur genug zu essen und warme Kleidung hast, sondern auch die Miete bezahlen, die Internetgebühren begleichen und in Würde am gesellschaftlichen Leben teilnehmen kannst.
- **Die Ressourcendividende:** Die Schöpfungen der Natur sollten legitimerweise jedem Menschen auf diesem Land gehören und dürfen absolut nicht von irgendeiner totalitären Regierung oder Oligarchie privat monopolisiert werden! Nach unseren Berechnungen wird die direkte und gleichmäßige Verteilung der nationalen Einnahmen aus Landverkäufen, Mineralienressourcen und den jährlichen Gesamtgewinnen der staatlichen Monopolunternehmen – die derzeit von der privilegierten Klasse zurückgehalten werden – durch den „Nationalen Existenzfonds“ an 1,4 Milliarden Menschen dazu führen, dass jede chinesische Familie (am Beispiel einer dreiköpfigen Familie) schätzungsweise eine direkte Bardividende von 50.000 bis 100.000 Renminbi pro Jahr erhält.

Dieses Geld ist kein wertloses Papier aus der Notenpresse, sondern das Gold, das aus den Blackboxes jener „großen Räuberhäuptlinge“ zurückerobert wurde und ursprünglich ohnehin euch gehörte.

3. Die Unterstützung durch Stärke: Womit können wir das bewerkstelligen? Viele Leute werden fragen: „Woher kommt das Geld?“ Wir wollen dem gesamten Volk eine Beruhigungspille geben; unsere Finanzkraft stammt aus drei unerschütterlichen Quellen:

- **Rückholung der „natürlichen Ressourcen“:** In den vergangenen Jahrzehnten

wurden hunderte Billionen an Landverkaufsgebühren und Mineraliengewinnen, die dieses Land generiert hat, illegal zweckentfremdet. Die Neue Politik wird diese „Gaben des Himmels“ radikal zurückholen und ihre Zinsen sowie Erträge vollständig für die Volksdividende verwenden.

- **Liquidierung der „Monopol-Blackbox“:** Das angesammelte Vermögen in Höhe von hunderten Billionen jener monopolistischen Giganten, die sich „staatlich“ nennen, in Wahrheit aber „Haussklaven“ sind, wird umfassend liquidiert und in das gemeinsame Aktienkapital des gesamten Volkes umgewandelt.
- **Erhebung der „Technologie-Rechenleistungssteuer“:** Im KI-Zeitalter werden wir eine angemessene „Robotersteuer“ auf automatisierte Produktion und hochmoderne Rechenleistung erheben. Wenn Maschinen die Arbeit von Menschen übernehmen, wird der von den Maschinen geschaffene Mehrwert nicht mehr nur den Kapitalisten zufließen, sondern in die Konten des Volkes strömen.

4. Die Beseitigung der Angst: Der Weg ans Ufer der großen Harmonie Wenn diese „Existenzgrundlage“ durch Rechtsstaatlichkeit und wirtschaftliche Stärke fest gesichert ist, wird die technologische Entwicklung nicht länger der Albtraum für den gewöhnlichen Menschen sein, sondern ein Segen für die gesamte Menschheit.

Fähige Unternehmer können nach Belieben innovativ sein und reich werden, denn das Problem der Existenzgrundlage der gesamten Gesellschaft wurde bereits unter der Prämisse von Fairness, Vernunft und ohne andere auszubeuten, gelöst. Bis zu diesem Zeitpunkt, ganz gleich wie die KI-Technologie Industrien auf den Kopf stellt, wird ihr Schock auf die untere Gesellschaftsschicht vollständig vom Sicherheitsnetz des Systems absorbiert werden.

Wenn wir die Gesellschaft nach dem Modell der „Großen Freiheitscharta Chinas“ aufbauen, wird die Menschheit an dem Tag, an dem es reibungslos funktioniert, wirklich jenem ultimativen Ufer entgegengehen, auf das die alten Weisen seit Jahrtausenden gehofft haben — Alles unter dem Himmel gehört der Allgemeinheit, die Welt ist eine große Harmonie.

Schlusswort: Der Drache sprengt seine Ketten – Die Weltkoordinate eines freien Chinas und der ultimative Ausblick

Wenn wir in diesem Buch die gemalte Haut der zweitausendjährigen „fortgeschrittenen Sklaverei“ gnadenlos abreißen und mit der „Großen Freiheitscharta Chinas“ und dem „Grundriss zur Umsetzung der Neuen Politik“ diese unsichtbaren Fesseln zertrümmern, werden sich viele Menschen vielleicht fragen: Wenn dieses neue System, das die Macht vollständig an das Volk zurückgibt und den Reichtum fair an die Massen verteilt, wirklich in die Realität umgesetzt wird und funktioniert, in was für eine Gesellschaft wird sich das zukünftige China dann verwandeln?

Hier können wir basierend auf strengster ökonomischer Logik, politikwissenschaftlichem Menschenverstand sowie der dimensional Überlegenheit moderner Technologie den 1,4 Milliarden Landsleuten – und auch der ganzen Welt – einen ultimativen und völlig zweifelsfreien Ausblick geben.

1. Der Durchbruch der Gedanken: Hundert Denkschulen wetteifern und die umfassende Freiheit von Geist und Körper Wenn das Common Law System die absolute Fairness verteidigt und die Presse- und Meinungsfreiheit die Blackbox der Macht vertreibt, wird in der chinesischen Gesellschaft die erste und zugleich großartigste chemische Reaktion stattfinden: Die vollständige Zerstreuung der Angst und die Freiheit der Seele.

Zweitausend Jahre lang bestand die bösartigste Methode des totalitären Systems darin, 1,4 Milliarden Gehirne in denselben Käfig zu sperren. Aber im Sonnenlicht der Neuen Politik werden wir das wahre „Lass hundert Blumen blühen, lass hundert Denkschulen wetteifern“ erleben! In diesem freien Land wird es keine „verbotenen Bücher“ und kein hochmütiges „Wahrheitsministerium“ mehr geben. Welchen Lebensstil du führen möchtest, wohin du migrieren möchtest – all das entscheidest du ganz allein. 1,4 Milliarden lebendige Seelen werden mit einer beispiellosen Vitalität und Kreativität ausbrechen. Das zukünftige China wird sich endgültig von jener leblosen „Standard-Verarbeitungsfabrik“ verabschieden und sich in einen kochenden Ozean der aufeinanderprallenden Ideen und der extremen kulturellen Prosperität verwandeln.

2. Die minimalistische Regierung und die KI-Transformation: Das Kappen von Rent-Seeking und die ultimative Integrität Begleitet von der Befreiung der Gedanken wird die Neue Politik das nationale Regierungssystem einer beispiellosen „Abmagerungskur auf physischer Ebene“ unterziehen – die umfassende Einführung von KI (Künstlicher Intelligenz) zum Aufbau einer extrem komprimierten „minimalistischen Regierung“.

In der alten Maschinerie der Vergangenheit erfand die Bürokratie unzählige lästige Genehmigungen und Bescheinigungen, nur um ihre eigene Existenz zu rechtfertigen und Raum für Rent-Seeking („Essen, Nehmen, Blockieren, Fordern“) zu schaffen. Sie ernährten zig Millionen von „überschüssigem Personal“, das keinen Wert schuf, und eine „Stabilitätsmaschinerie“, die jeden Tag auf wahnsinnige Weise gewaltige Mengen an Steuergeldern verschlang.

Das zugrundeliegende Ziel der „Neuen Politik“ ist extrem kalt und klar: Direkt Technologie nutzen, um den physischen Nährboden der Korruption auszulöschen! Das neue Regime wird die weitaus meisten administrativen Genehmigungen und Ressourcenprüfungen an quelloffene, transparente KI-Algorithmen übergeben. KI hat keine eigennützigen Begierden und nimmt keine roten Umschläge (Bestechungsgelder) an. Die reinen Verwaltungskosten des neuen Staates und die Reibungskosten der gesamten Gesellschaft werden abrupt abstürzen und direkt auf ein Prozent (1 %) der alten Ära sinken! Dies bringt nicht nur eine atemberaubende Effizienz mit sich, sondern die eingesparten Billionen an gigantischen Steuereinnahmen werden auch verlustfrei in echte Lebensstandard-Dividenden fließen.

3. Die Neuaufteilung des Reichtums: Unabhängige Gewerkschaften, die Mittelklassifizierung der Unterschicht und die Entzündung einer Super-Binnennachfrage

Wenn die extrem schweren Kosten für Stabilitätsertaltung und bürokratische Reibung radikal ausgelöscht sind, wird die Neue Politik im Bereich der Vermögensverteilung ihre zentrale Waffe einsetzen – die Etablierung echter unabhängiger Gewerkschaften und die deutliche Anhebung des Mindestlohns.

Unter der alten „fortgeschrittenen Sklaverei“ wurde den gewöhnlichen Menschen die Verhandlungsmacht genommen, und sie wurden zu Verbrauchsmaterialien in Ausbeuterbetrieben degradiert. Das Erscheinen unabhängiger Gewerkschaften bedeutet, den Arbeitern das Rückgrat zu geben, um am Verhandlungstisch knallhart mit dem Kapital und der Regierung zu verhandeln. Ihr ultimatives Ziel ist es, das Einkommen der gesamten einfachen Menschen an der Basis allgemein und unumkehrbar auf das Niveau der Mittelklasse anzuheben!

Dies ist keinesfalls eine durch exzessives Gelddrucken ausgelöste Inflation, sondern eine

„absolut faire Neuaufschneidung“ des gesellschaftlichen Vermögenskuchens! In der Vergangenheit haben die totalitäre Regierung und die eng mit ihr verbundenen „Crony-Kapitalisten“ als „Sklavenhalter“ die enormen Profite abgesaugt. Jetzt zielt die Politik der unabhängigen Gewerkschaften und der minimalistischen Regierung darauf ab, die verschlungenen Profite zurückzuholen und dem einfachen Volk zurückzugeben.

Das bringt nicht nur Würde, sondern lässt auch sofort die größte und kaufkräftigste Super-Konsumentengruppe in der gesamten Geschichte der Menschheit entstehen. Wenn eine Milliarde Menschen der Unterschicht den Mut und die Fähigkeit haben zu konsumieren, wird diese gewaltige Binnennachfrage chinesische Unternehmen dazu zwingen, sich vom rückständigen Modell der Ausbeutung der Unterschicht zu verabschieden, und sie zwingen, sich umfassend in Richtung High-Tech und hohe Wertschöpfung aufzuwerten, um einen wahrhaft gesunden und dauerhaften inneren Wirtschaftskreislauf zu realisieren.

4. Das wahre Abheben des Drachen: Die Vereinigung der sechs göttlichen Waffen und der dimensionale Angriff des „Wunder-Jahrzehnts“ Wenn das Common Law System sowie echte Wahlen und Abberufungen absolute Fairness und Gerechtigkeit bringen; wenn die drei großen Dividenden in Medizin, Bildung und Rente die Existenzgrundlage bedingungslos absichern; wenn die minimalistische KI-Regierung die gesellschaftlichen Reibungskosten auf null reduziert; wenn die unabhängigen Gewerkschaften den Reichtum für die Menschen an der Basis neu aufteilen; und all das gepaart mit der radikalen Befreiung von Gedanken und Geist – dann wird das Zusammenwirken dieser sechs großen Politiken China einen beispiellosen qualitativen Sprung und eine ganzheitliche Erhebung der zivilisatorischen Dimension bringen!

Die Explosionskraft dieses wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Aufstiegs wird extrem erstaunlich sein. In den ersten 5 bis 10 Jahren nach der Umsetzung der „Neuen Politik“ wird China das spektakulärste „Wunder-Jahrzehnt“ in der Geschichte der Menschheit erleben. In diesen 5 bis 10 Jahren – obwohl es bei den absoluten statistischen Werten des Pro-Kopf-BIP noch Zeit brauchen wird, um zu den alten Großmächten aufzuschließen – werden die „Zivilisationsdimension“ der chinesischen Gesellschaft und das „wahre Lebensglück“ der einfachen Menschen augenblicklich das Niveau der entwickelten Länder erreichen oder sogar übertreffen, da das blutsaugende Knochenauskratzen des alten Systems radikal durchtrennt wurde und der Reichtum direkt zum Volk zurückfließt! China wird sich in extrem kurzer Zeit von einer repressiven Ausbeuterfabrik sprunghaft in eine wohlhabende, freie und absolut erstklassige zivilisierte Gesellschaft der Welt verwandeln.

Direkt im Anschluss, angetrieben von diesem gesunden inneren Kreislauf in vollem Tempo, wird die wahre Macht des dimensionalen Angriffs des Bevölkerungs-Multiplikators sichtbar: Chinas Bevölkerungsbasis ist etwa viermal so groß wie die der USA. Angetrieben von einem minimalistischen, freien Verfassungssystem und einer Super-Binnennachfrage müssen wir lediglich ein Drittel bis die Hälfte der Produktionseffizienz der Amerikaner erreichen, und Chinas gesamtes Wirtschaftsvolumen wird innerhalb von 20 bis 30 Jahren völlig unzweifelhaft das 1,5- bis 2-fache der USA erreichen!

Das ist kein gezeichneter Kuchen (leeres Versprechen), sondern das unausweichliche Resultat, das durch faire Verteilung und den gesunden Menschenverstand der Wirtschaftswissenschaften unumstößlich feststeht. Das zukünftige China wird sich von einer „systemischen Bedrohung“, gegen die sich die freie Welt überall verteidigen muss, glorreich

in den stärksten Grundstein zur Verteidigung der globalen modernen Zivilisation und zum Hegemon der weltweiten Binnennachfrage verwandeln.

Schlusswort: Diese Blütezeit wird genau so sein, wie du es dir wünschst Die zweitausend Jahre andauernde dunkle Nacht war lang genug. Heute hat die Totenglocke für den Totalitarismus bereits geläutet, und jener alte Fleischwolf beschleunigt seinen Zusammenbruch in der Todesspirale, die er selbst erschaffen hat.

Wenn all unsere Landsleute am Vorabend der Morgendämmerung diese „Große Freiheitscharta Chinas“ unterzeichnen, wenn wir mit unseren eigenen Händen die Gewaltmaschinerie des Staates zurückerobern und den Reichtum, der uns gehört, gerecht verteilen – dann wird jenes neue China ohne Kaiser, ohne privilegiertes Überhangpersonal, ohne Angst, dafür aber mit absoluter Fairness, minimalistischer Effizienz, blühender Vielfalt und Würde, unweigerlich auf diesen alten Ruinen emporragen.

Es wird unweigerlich das freieste, unbestechlichste und wohlhabendste Land der Welt werden; es wird unweigerlich der großartigste Leuchtturm für die gesamte Menschheit auf dem Weg zur „großen Harmonie“ im Technologiezeitalter werden!

Alles dies wartet nur auf unser Erwachen, alles dies wartet nur darauf, dass wir gemeinsam diesen kompromisslosen Vertrag in Stein meißeln.

[Anhang] Die Wahrheit des nationalen Abakus — Ohne die Steuer um einen Cent zu erhöhen, wie erfüllen wir die Wohlfahrtsuntergrenze für 1,4 Milliarden Menschen?

Wenn wir allen Bürgern versprechen, dass die zukünftige Chinesische Föderation "kostenlose universelle Gesundheitsversorgung, universelle Grundrente, zwölfjährige kostenlose Bildung" einführen und die nationalen natürlichen Einnahmen als "Überlebensdividende" ausschütten wird, werden Menschen, die vom alten System lange einer Gehirnwäsche unterzogen wurden, immer ausrufen: "Woher kommt das Geld? Ist das nicht das Töten des Huhns, um die Eier zu bekommen, ein lateinamerikanischer Populismus, der das Land in den Bankrott treiben wird?"

Die Menschen, die diese Art von Zweifel äußern, tun dies, weil sie das wahre nationale Kassenbuch noch nie gesehen haben. Sie wissen überhaupt nicht, wie erstaunlich der vom einfachen chinesischen Volk geschaffene Reichtum ist, und noch weniger wissen sie, wie bodenlos das "menschenfressende schwarze Loch" jenes alten Systems ist.

Heute werden wir die öffentlichen Daten verwenden, die vom Nationalen Statistikamt der KPCh und dem Finanzministerium selbst veröffentlicht wurden, um ein extrem kaltes und professionelles finanzielles Sandkasten-Planspiel durchzuführen. Wir wollen den 1,4 Milliarden Bürgern beweisen: Solange wir die Blutsauger-Röhren des alten Systems abschneiden und das moderne finanzielle Zweigleissystem der "physischen Isolation zwischen der Staatskasse und dem universellen Fonds" etablieren, können wir uns dieses Geld nicht nur leisten, sondern auch eine ewige Schatzkammer für unsere Nachkommen hinterlassen.

I. Das Grundbuch der Ausgaben: Die drei großen Untergrenzen für den Lebensunterhalt, wie viel Geld muss genau ausgegeben werden? Bevor wir das Einkommen berechnen, lassen Sie uns zuerst das Konto der starren nationalen Ausgaben zu Tode berechnen. Um 1,4 Milliarden Menschen in Würde leben zu lassen, wie viel echtes Gold und Silber wird jedes Jahr genau benötigt?

1. Das absolute Sicherheitsnetz für Gesundheitsversorgung und Bildung (Ein jährlicher

Zuwachs von etwa 4 Billionen)

Kostenlose universelle Gesundheitsversorgung: Um die Lücke der "persönlichen Gesundheitsausgaben" zu füllen, die gewöhnliche Menschen derzeit aus eigener Tasche bezahlen, wird ein jährlicher Zuwachs von etwa 2,5 Billionen an finanziellen Investitionen benötigt.

Zwölfjährige kostenlose öffentliche Bildung: Um Studien- und sonstige Gebühren sowie die unsichtbaren Ausgaben der Eltern vollständig zu erlassen, wird ein jährlicher Zuwachs von etwa 1,5 Billionen an gezielten Subventionen benötigt.

2. Zweigleisiges Rentensystem: Absolute Gleichheit an der Untergrenze und Verteilung nach Arbeitsleistung an der Obergrenze (Etwa 5,4 Billionen jährlich) In der Rentenfrage wird die Neue Politik absolut keinen absoluten Egalitarismus betreiben, der Faulenzer füttert, sondern das extrem ausgereifte **"Neuseeland-Modell"** einführen:

Die erste Schicht (Absolutes staatliches Sicherheitsnetz): Egal, ob Sie früher Bürgermeister oder Bauer waren, solange Sie das gesetzliche Rentenalter erreichen, wird der Staat einheitlich und ohne Unterschied aus den Steuern eine Grundrente von 1500 Yuan pro Monat auszahlen, um sicherzustellen, dass jeder sich satt essen kann, warm gekleidet ist und im Alter respektiert wird. Berechnet auf der Grundlage der derzeit etwa 300 Millionen älteren Menschen, betragen die jährlichen Ausgaben etwa 5,4 Billionen.

Die zweite Schicht (Obergrenze der persönlichen Anstrengung): Einrichtung von persönlichen und beruflichen Zusatzrentenkonto. Je fleißiger Sie in Ihrer Jugend sind und je mehr Geld Sie auf Ihr persönliches Konto einzahlen, desto höher ist der Gesamtbetrag, den Sie nach der Rente erhalten. Die Untergrenze wird vom Staat absolut garantiert, und die Obergrenze wird durch persönlichen Kampf angestrebt.

[Gesamtkonto der starren neuen Lebensunterhaltszusätze]: Gesundheitsversorgung und Bildung (4 Billionen) + Grundrente (5,4 Billionen) = Etwa 9,4 Billionen RMB jährlich. Angesichts dieser 9,4 Billionen werden die alten Bürokraten rufen, dass kein Geld da ist. Gut, jetzt wollen wir mal sehen, solange wir die Privilegienmaschine zerschlagen, wie viel Geld wir sparen können!

II. Extreme Drosselung und Auffüllung der Staatskasse: Das Abschneiden der vier großen blutsaugenden schwarzen Löcher In der zukünftigen Chinesischen Föderation werden die von den einfachen Leuten gesetzmäßig gezahlten "Steuern" alle in die [Bundeskasse] fließen. Das Geld in der Staatskasse wird nur zwei Dinge tun: den Betrieb der minimalistischen Staatsmaschine aufrechterhalten und ein Sicherheitsnetz für den universellen Grundlebensunterhalt bieten.

Unter dem Betrieb der hochgradig KI-basierten plattformartigen Regierung der Zukunft werden die Ausgaben der Staatskasse eine "dimensionsreduzierende" Verringerung erfahren:

1. Extreme Verschlinkung der KI-Minimalregierung (Spart etwa 8 Billionen jährlich) Das derzeitige "finanziell unterstützte Personal" der KPCh wird konservativ auf bis zu 50 Millionen Menschen geschätzt, die jedes Jahr den hart verdienten Reichtum des Volkes in zweistelliger Billionenhöhe verbrauchen. In Zukunft werden, gestützt auf den "Föderalen Super-Digital-Knotenpunkt", komplizierte Genehmigungen für Steuern, Zivilangelegenheiten, Industrie und Handel vollständig durch KI integriert und gemeistert, und die Verwaltungsausgaben der Regierung werden auf etwa 1 % des jetzigen Wertes reduziert! Die Entlassung von zig Millionen überzähligen Mitarbeitern wird der Staatskasse jedes Jahr direkt mindestens 8

Millionen in bar ersparen!

2. Löschung des "Schwarzen Lochs der Stabilitätswahrung" und der Ausgaben für Parteiangelegenheiten (Spart etwa 3 Billionen jährlich) Die "Gebühr für die Stabilitätswahrung", die vom alten System zur Abwehr gegen die einfachen Leute verwendet wird, beläuft sich jedes Jahr auf mehr als 1,4 Billionen; gleichzeitig müssen die Steuerzahler auch eine astronomische Summe an Geldern aufwenden, um Parteikomitees, offizielle Medien und Kulturtruppen zu unterstützen. Unter einer freien Verfassungsregierung werden diese beiden großen blutsaugenden schwarzen Löcher vollständig beendet. Diese 3 Billionen werden vollständig in das Bildungs- und Gesundheitsbudget der einfachen Leute umgewandelt!

3. Entzug von Sonderversorgungen und Privilegien hoher Kader (Spart etwa 1,5 Billionen jährlich) Die hohen Beamten im alten System beziehen Überschussrenten von mehreren Tausend oder sogar Zehntausenden pro Monat und belegen luxuriöse Krankenhausstationen mit Sonderversorgung. Die Neue Politik wird eine pauschale "Gleichberechtigungs-Liquidation" durchführen, die alle übernationalen Behandlungen entzieht. Dadurch werden der privilegierten Klasse jedes Jahr gewaltsam mindestens 1,5 Billionen in bar erspart!

4. Stoppen ineffektiver Infrastruktur und Korruptionsverluste (Spart etwa 4 Billionen jährlich) Alle Regierungsausgaben werden im gesamten Netzwerk Open-Source sein und ein Null-Basis-Budgeting verwenden, wodurch die Prestigeprojekte und die ineffektive Infrastruktur, die vom alten System massiv zur Geldwäsche betrieben wurden, vollständig abgeschnitten werden. Die dadurch unsichtbar vermiedene Verschwendung beträgt mindestens 4 Billionen jährlich!

[Gesamtdrosselung]: 8 Billionen + 3 Billionen + 1,5 Billionen + 4 Billionen = Spart 16,5 Billionen jährlich! (Fazit: Allein das Geld, das durch das Abschneiden von Bürokraten und Privilegien gespart wird, reicht aus, um die Rechnung von 9,4 Billionen für universelle Gesundheitsversorgung, Bildung und Renten zu bezahlen, und die Bundeskasse verfügt noch über einen riesigen gesunden Überschuss von bis zu 7 Billionen! Ohne die Steuer um einen Cent zu erhöhen, ist das große Lebensunterhaltskonto bereits vollständig beglichen.)

III. Extreme Open-Source und Fondsisolation: Schaffung einer "Perpetuum-Mobile-Schatzkammer" für 1,4 Milliarden Menschen Da der tägliche Steuerüberschuss das Konto bereits beglichen hat, woher kommt dann das Geld für die universellen Dividenden? Und wie sollen die massiv beschlagnahmten Korruptionsgelder verwendet werden? Dies ist der Moment, in dem die Neue Politik moderne finanzielle Weisheit demonstriert.

In modernen zivilisierten Ländern müssen das Geld der Regierung und das Geld der einfachen Leute physisch und rechtlich vollständig abgeschnitten werden. Was Chinas drei massivste Goldberge betrifft - Land, Staatsunternehmen und natürliche Ressourcen -, so haben die Bundesregierung und die Staatskasse nicht das Recht, auch nur einen Cent des massiven Reichtums zu verwenden, den sie erzeugen! Sie werden zu 100 % vollständig in einen **[Chinesischen Universellen Vermögensfonds]** eingezahlt, der völlig unabhängig vom Verwaltungssystem ist.

1. Die drei absoluten Cashflows des Fonds (Etwa 8 Billionen jährlich überwiesen):

Ewige Grundrente der Landbank (Etwa 3 Billionen): Abschaffung der böswilligen Politik des "einmaligen Grundstücksverkaufs", die den Teich abpumpt, um die Fische zu fangen. Die transparenten Unterpachteinnahmen aus nationalen Gewerbe-, Industrie- und

landwirtschaftlichen Landübertragungen fließen direkt in den Fonds.

Die wahren Gewinne der monopolistischen Staatsunternehmen (Etwa 4 Billionen): Monopolistische Staatsunternehmen wie Tabak, Elektrizität und Finanzen sind nicht länger die Geldautomaten der Mächtigen, und ihre Nettogewinne nach Steuern werden vollständig an den Fonds abgeführt.

Realisierung von Naturressourcen-Konzessionsrechten (Etwa 1 Billion): Die Auktionserlöse von Ressourcen wie Mineralien, Wasserwirtschaft und Kommunikationsfrequenzen werden vollständig integriert.

2. Der "zweigleisige Betrieb" des Fonds: Bardividende + Investitions-Zinseszins

Angesichts des riesigen Reichtums von 8 Billionen, der jedes Jahr einströmt, werden wir uns absolut nicht an dem "alles aufessen und restlos verteilen" des Hühnertötens beteiligen, um die Eier zu bekommen, sondern das ausgereifteste Betriebsmodell eines Staatsfonds anwenden:

[Universelle Überlebensdividende (Direktes Geldverteilen)]: Entnahme von 50 % (etwa 4 Billionen) der Gesamteinnahmen des laufenden Jahres, Verwendung als "Überlebensdividende", Festlegung keiner Schwelle und gleichmäßige Überweisung auf die privaten Bankkonten der 1,4 Milliarden Bürger. Jede Person kann jedes Jahr etwa 3000 Yuan an reiner Bardividende erhalten. Für eine fünfköpfige Familie der Unterschicht kann selbst ein Jahr Nichtstun das absolute Einkommen um fünfzehntausend Yuan erhöhen und sich vollständig von der extremen Armut verabschieden.

[Zinseszins-Wertsteigerungspool (Geld erzeugt Geld)]: Die restlichen 50 % (etwa 4 Billionen) werden dauerhaft im Fondspool versiegelt, in Unternehmen für technische Forschung und Entwicklung belassen oder in extrem stetige, hochwertige Vermögenswerte weltweit investiert.

3. Der Atomschlag der "Währungserneuerung" und das Ziel der zurückgeforderten gestohlenen Gelder

Zu Beginn der Einführung der Neuen Politik werden wir einen beispiellosen Finanzkrieg auslösen: durch weltweite flüchtige Rückgewinnung, und in diesem Moment den **"dimensionsreduzierenden Atomschlag" der "Währungserneuerung"** starten. Mit einer Frist für den Umtausch der neuen Währung unter echtem Namen wird das zweistellige Billionen-Bargeld-Schwarzgeld, das von korrupten Beamten in den Kellern versteckt wurde, sofort zu Altpapier (wodurch die Inflation physisch beseitigt wird) oder vollständig beschlagnahmt.

Aber bitte beachten Sie: Die Regierung wird diesen "einmaligen Glücksfall" von bis zu zig Billionen auf keinen Fall direkt ausgeben! Er wird vollständig als Grundkapital in den "Universellen Vermögensfonds" eingespritzt. Selbst wenn es jedes Jahr nur 5 % Investitionsrendite erwirtschaftet, kann es dem Land einen endlosen Strom von 1,5 Billionen an reinen Zinsen bringen. Dies ist der unerschöpfliche Goldberg, den wir unseren Nachkommen hinterlassen.

IV. Endspiel: Die wirtschaftliche Nuklearexplosion, die durch die Rückgabe von Eigentum an das Volk ausgelöst wird

Dieses große nationale Konto hat hier einen perfekten geschlossenen Kreislauf gebildet: Mit dem Geld, das durch das Abschneiden von überzähligen Mitarbeitern und Privilegien eingespart wurde, hat es kostenlose Gesundheitsversorgung, Bildung und das Rentensicherheitsnetz vollständig abgedeckt; mit der Hälfte der Gewinne aus Staatsvermögen hat es universelle Bardividenden ausgeschüttet; mit dem beschlagnahmten Korruptions-Schwarzgeld hat es einen ewig verzinslichen Staatsfonds eingerichtet.

Es gibt überhaupt keine Inflation, und es wird nicht das Essen von morgen heute gegessen. Und dies ist immer noch nur der statische Bestand. Wenn die "Magna Carta" private Eigentumsrechte gründlich schützt und wenn Privilegien beseitigt sind, wird die Kreativität der gesamten Gesellschaft einen beispiellosen Ausbruch einleiten. Wenn sich 1,4 Milliarden Menschen keine Sorgen mehr um den Arztbesuch und die Altersversorgung machen, wird die unterdrückte massive Konsumkraft sofort den Binnennachfragemarkt zur Explosion bringen. Die Explosion der gesamten Wirtschaftsplatte wird die Steuerbasis des Landes natürlich verdoppeln.

Wir zeichnen keinen Entwurf einer Utopie, wir tun nur das, was ein normales Unternehmen tun sollte - die korrupten Beamten-Bücherwürmer zu entlassen, die eine Sinekure innehaben, und die ursprünglich reichlichen Gewinne des Unternehmens offen, anständig, wissenschaftlich und streng an die 1,4 Milliarden rechtmäßigen Aktionäre zurückzugeben!